

# 50plus

## Generationen- und Seniorenratgeber Herzogenaurach



Wichtige Rufnummern

Allgemeine Informationen

Freiwilliges Engagement/  
Nachberufliche Aktivitäten

Freizeit und Bildung

Gesundheit und Krankheit

Pflegen und Betreuen

Hauswirtschaftliche  
Dienstleistungen

Wohnen im Alter

Rechtsberatung und  
Rechtshilfe

Sicherheit im Alter





# Bayerisches Rotes Kreuz

## Erlangen-Höchstadt

**QUALITÄTS-  
MANAGEMENT**

Wir sind zertifiziert

Regelmäßige freiwillige  
Überprüfung nach ISO 9001:2000



<sup>01</sup>TAW CertZe

Rettungsdienst, Krankentransport,  
Intensivtransport, Ausbildung

Alten- u. Pflegeheim nnd  
Sozialstation Höchststadt

## Immer für Sie da!

Ihr sozialer Partner in Herzogenaurach

### Garantiert gut gepflegt!

Bei uns stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt. Qualifizierte Pflege-Leistungen und mitmenschliche Hilfe gehen Hand in Hand, um Ihnen die bestmögliche Versorgung zu Hause zu garantieren. Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

**Tel.: 09131/1200-444**

### Garantiert hohe Sicherheit!

Unser Hausnotruf-System gibt Ihnen die Gewissheit, dass immer jemand hilft, wenn es nötig ist. Sie sind mit dem Notrufmelder nur einen Tastendruck von der schnellen Hilfe des Roten Kreuzes entfernt.

**Tel.: 09131/1200-412**



### Garantierter Menü-Genuss!



Unser Menüservice bringt Ihnen leckere Menüs direkt ins Haus. Sie wählen aus einer unvergleichlichen Menüvielfalt Ihre Lieblingsgerichte aus.

Selbstverständlich erhalten Sie von uns auch spezielle Diäten.

**Tel.: 09131/1200-410**

### Garantiert mobil!

Bleiben Sie mobil und mitten im Leben. Unser Fahrdienst holt Sie zuhause ab und bringt Sie sicher ans Ziel.

**Tel.: 09131/1200-238**

Bei unseren Seniorenreisen bieten wir Ihnen

„Service von Anfang an“. Ob im sonnigen Süden oder innerhalb Deutschlands – unsere Betreuer sind für Sie da. Auch Tagesausflüge gehören zu unserem Programm.

**Tel.: 09131/1200-100 (Flugreisen)**

**Tel.: 09131/1200-200 (Busreisen)**



### Sie finden uns:

Henri-Dunant-Str. 4

91056 Erlangen

[www.brk-erlangen.de](http://www.brk-erlangen.de)

Tel.: 09131-12 00-0

Fax: 09131-12 00-104

Mail: [info@kverlangen-hoechststadt.brk.de](mailto:info@kverlangen-hoechststadt.brk.de)

# Generationen- und Seniorenratgeber

50 plus

Herzogenaurach



Bitte legen Sie sich den Ratgeber ans Telefon!

# Geleitwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger Herzogenaurachs,

der Ihnen vorliegende Generationen- und Seniorenratgeber soll Ihnen in den Lebensfragen helfen, in denen Sie selbst als Seniorin oder Senior Auskunft zur Hilfe oder Selbsthilfe brauchen. Der Ratgeber soll aber auch den jüngeren Generationen bei der Hilfe für Seniorinnen und Senioren vor allem mit Rat zur Seite stehen. Er soll ihnen helfen, die Betreuung einschließlich der Pflege von Älteren durch Hinweise auf Erleichterungen bis hin zu Vergütungen oder Unterstützungen zu erleichtern.

Der Inhalt umfasst deshalb auch vom Bereich „Wichtige Rufnummern“, „Freiwilliges Engagement“, „Freizeit und Bildung“, „Pflegen und Betreuen“ bis hin zum Bereich „Sicherheit im Alter“ alle Themen, die im Rahmen des Älterwerdens wichtig werden.

Ein solcher Ratgeber kann natürlich nicht vollständig sein. Aber es stehen so viele Hinweise darin, dass die meisten Fragen beantwortet werden können oder aber Tipps zur Lösung gefunden werden. Bitte bedenken Sie beim Lesen dieses Ratgebers, dass er von ehrenamtlich Tätigen geschrieben worden ist. Hinweise und Ratschläge zur Ergänzung und Verbesserung senden Sie bitte an den Unterzeichner dieses Geleitwortes.

Ich hoffe, dass Ihnen dieser Ratgeber die eine oder andere Hilfestellung zur richtigen Zeit gibt.

Brüne Soltau  
BRK, Kreisverband Erlangen-Höchstädt  
Vorsitzender des Vorstandes

# Inhaltsverzeichnis

<b>Titel</b>	<b>1</b>
<b>Geleitwort</b>	<b>2</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>3</b>
<b>Grußwort des 1. Bürgermeisters</b>	<b>8</b>
<b>Wichtige Rufnummern</b>	<b>10</b>
Notrufnummern	10
Weitere wichtige Nummern	10
Hausärzte und Fachärzte	11
Krankengymnastik und Physiotherapie	17
Logopädie	18
Zahnärzte	19
Apotheken	21
<b>Kapitel 1, Allgemeine Information und Beratung</b>	<b>23</b>
Seniorenbeirat	23
Sozialwesen	24
Hilfe zum Lebensunterhalt	24
Grundsicherung, Arbeitslosengeld II	25
Wohngeld	26
<b>Kapitel 2, Freiwilliges Engagement/ Nachberufliche Aktivitäten</b>	<b>30</b>
HerzoSeniorenbüro	30
SeniorenNetz Erlangen	32
<b>Kapitel 3, Freizeit und Bildung</b>	<b>34</b>
Freizeitgruppen	34
Ausflüge und Reisen mit Bus und Bahn	41
Herzobus und OVF-Linien	41
Verkehrsverbund im Großraum Nürnberg	42
Deutsche Bahn AG	42
Reiseangebote von Wohlfahrtsverbänden	43
Freizeit- und Kultureinrichtungen	43
Bäder	43
Bürgerbegegnungsstätten	44
Kultur	44
Bildung	45
Büchereien	48
<b>Kapitel 4, Gesundheit und Krankheit</b>	<b>52</b>
Ernährung im Alter	52
Senioren-sport	53

## Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

Vorsorge und Früherkennung, Impfschutz	54
Ärztliche Notfallbehandlung	55
Rettungsleitstelle, Ärztlicher Bereitschaftsdienst	55
Notfallpraxis	55
Krankenhäuser und ergänzende Dienstleistungen	56
Psychosozialer Dienst der Universitätskliniken	57
Rehabilitation	59
Ambulante Rehabilitationspraxen	59
Rehabilitationskliniken in Erlangen und Umgebung	59
Geriatrische Ambulanzen	60
Sonstige Beratungsstellen	61
Notgemeinschaft Medizingeschädigter e. V.	61
Schwerhörigenseelsorge	61
Information für Schwerbehinderte	62
<b>Kapitel 5, Pflegen und Betreuen</b>	<b>65</b>
Pflegeversicherung	65
Ergänzende Leistungen der häuslichen Pflege	67
Mobile Dienste	70
Sozialstationen und ambulante Pflegedienste	70
Fahrdienste	70
Essen auf Rädern	71
Hausnotrufsysteme	71
Weitere häusliche Dienste, hauswirtschaftliche Hilfen	71
Teilstationäre Pflegeeinrichtungen	72
Tagespflege	72
Tagesklinik	73
Kurzzeitpflege	73
Altenpflegeheime	74
in Herzogenaurach	74
im Landkreis Erlangen-Höchstadt	74
in Erlangen	74
im Landkreis Forchheim	75
Beratung – Betreuung – Begleitung	75
Selbsthilfegruppen	75
Telefonseelsorge	77
Soziale Beratung	77
Drogen- und Suchtberatung	78
Sterbebegleitung	78
Soziale Dienstleister	80
Wohlfahrtsverbände	80
Private Dienstleister	83

# Inhaltsverzeichnis (Fortsetzung)

<b>Kapitel 6, Hauswirtschaftliche Dienstleistungen</b>	<b>86</b>
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen	86
Kommerzielle hauswirtschaftliche Dienstleistungen	88
Geld und Haushalt	89
<b>Kapitel 7, Wohnen im Alter</b>	<b>92</b>
Seniorenrechtliche Wohnmodelle	92
Beratung, Auskunft, Hilfe	93
Betreutes Wohnen	94
Einrichtungen des betreuten Wohnens und der Altenpflege	96
Herzogenaurach	96
Landkreis Erlangen-Höchstadt	97
Erlangen	98
Landkreis Forchheim	103
Tagespflegeeinrichtungen	104
Informationen - Literatur	105
<b>Kapitel 8, Rechtsberatung und Rechtshilfe</b>	<b>109</b>
Rechtsberatung	109
Dokumentenmappe	109
Rentenberatung	110
Betreuungsrecht, Betreuungshilfe	111
Betreuungsvorsorge	111
Vorsorgevollmacht	112
Betreuungsverfügung	112
Patientenverfügung	112
Beratungs- und Informationsstellen	113
Mieten und Vermieten	114
Heimgesetz	115
Schuldnerberatung	116
Testament und Erbrecht	117
Bestattungsvorsorge	118
Sterbefall	119
Information – Literatur	119
<b>Kapitel 9, Sicherheit im Alter</b>	<b>121</b>
Haustürgeschäfte	121
Melden von Betrugsattacken	122
Wertsachen und Geldgeschäfte	122
Tricks an der Wohnungstür	122
Broschüren	123
<b>Impressum</b>	<b>127</b>
<b>Inserenten</b>	<b>128</b>





# Grußwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aktuell, praxisnah und übersichtlich – so präsentiert sich der neue „Generationen- und Seniorenratgeber Herzogenaurach“ als nützlicher Wegweiser für viele Bereiche unseres täglichen Lebens.

In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Herzogenaurach vom Bayerischen Roten Kreuz Kreisverband Erlangen-Höchstadt erstellt, ist dessen Vorsitzender Brüne Soltau für die Redaktion verantwortlich. Aufbauend auf die erste Auflage des „Ratgebers für Senioren“ hat er die zweite Ausgabe auf den neuesten Stand gebracht und erweitert.

Neben einer breiten Palette nützlicher Tipps enthält die praktische Broschüre wichtige Adressen von Vereinen, Einrichtungen und Organisationen in Herzogenaurach und der näheren Umgebung. Neu sind zum Beispiel der Hospizverein Herzogenaurach und das HerzoSeniorenbüro sowie das Thema Parkinson.

Das Bild der älteren Generation hat sich im Laufe der Zeit gewandelt. Die aufgeschlossenen und aktiven Senioren des 21. Jahrhunderts engagieren sich auf unterschiedliche Weise in unserer Gesellschaft und nehmen regen Anteil am Stadtgeschehen. Ihre Lebenserfahrung ist für unser Gemeinwesen von unbezahlbarem Wert.

Der „Generationen- und Seniorenratgeber Herzogenaurach“ ist ein idealer Leitfaden für Menschen jenseits des 50. Lebensjahres. Er vermittelt ihnen eine breite Palette interessanter Ideen und Anregungen zur Freizeitgestaltung und leistet bei unterschiedlichen Fragen Hilfestellung.

Ich danke allen, die an der Realisierung dieser Informationsquelle ersten Ranges mitgewirkt haben, insbesondere den Inserenten und Sponsoren und wünsche unseren Bürgerinnen und Bürgern viel Freude mit dem neuen Ratgeber.

Hans Lang  
1. Bürgermeister



# Wichtige Rufnummern

## Notrufnummern

Polizei – Notruf		110
Feuerwehr – Notruf		112
Rettungsleitstelle		19 2 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	(01805)	19 12 12
Giftnotrufzentrale	(089)	19240
	oder (030)	3 02 33 22
Medikamentennotdienst	(0911)	3 98 – 0
Telefonseelsorge ( Tag und Nacht )	ev. (0800)	111 0 111
	oder kath. (0800)	111 0 222
Polizei – Inspektion	(09132)	78 09 -0
Benennung von seriösen Schlüsseldiensten		1 10
Herzo Werke, Entstörungsdienst	(09132)	9 04 - 50
Notfallpraxis Erlangen, Bauhofstr. 6	(09131)	81 60 60
Psychiatrischer Notdienst Erlangen, Klinik am Europakanal	(09131)	7 53 –0
Anonyme Alkoholiker Erlangen	(09131)	20 81 22
BRK, Bereitschaft Herzogenaurach, 24 Stunden	(0176)26 24 59 59	

## Weitere wichtige Rufnummern

Stadt Herzogenaurach, Auskunft, Rathaus, Marktplatz 11	(09132)	9 01 - 0
Städtisches Freizeitamt, Erlanger Str. 16	(09132)	73 41 70
Fundbüro Herzogenaurach, Rathaus, 1.Stock, Zi. 21	(09132)	90 11 71
Herzo Werke (Stadtwerke), Auskunft	(09132)	90 40
Busverkehr Herzogenaurach, Auskunft	(09132)	9 04 - 11
Telekom- Auskunft (Telefon – Nummern)		1 18 33
Landratsamt Erlangen-Höchstadt, Erlangen, Marktplatz 6	(09131)	8 03 -0
Höchstadt, Schloßberg 10	(09193)	20 - 0
Sperrmüllabfuhr	(09131)	79 61 22
Müllentsorgung/ Sondermüll/ Umweltberatung	(09193)	2 05 92
Deutsche Bahn AG, Reiseauskunft und Fahrpreise	(01805)	99 66 33
Taxi: Erhardt	(09132)	17 05
Haas	(09132)	88 59
Regenbogen	(09132)	79 88 88
Römmelt	(09132)	99 88

# Wichtige Rufnummern

## Hausärzte

### Allgemeinmedizin und Praktische Ärzte

**Ackermann** Herbert Dr. med.,  
**Niederndorfer Hauptstraße 31** (09132) 44 45  
Allergologie Mo.-Fr. 8:00-11:30, Mo., Di., Do. 15:30-18:00.

**Deistler** Michael Dr. med., **Königstr. 10, Aurachtal** (09132) 6 11 31  
Mo.-Fr. 8:00-12:00, Mo., Di., Do. 17:00-18:00,  
sonst nach Vereinbarung.

**Hafeneder** Petra Dr. med., **Schützengraben 62** (09132) 6 26 62  
**Physikal. Therapie**  
Mo.-Fr. 8:00-12:00, Mo., Do., Fr. 15:00-18:00.

**Hassler** Elke Dr. med. u. **Hassler** Wolfgang Dr. med.,  
**Reyther Straße 12** (09132) 88 10  
Mo.-Fr. 9:00-12:00, Mo., Di., Do. 16:00-18:00.

### **Gemeinschaftspraxis**

**Hösch** Willi Dr. med., **An der Schütt 9** (09132) 57 76  
**Weidhaus** Ralf Dr. med.  
Mo.-Fr. 8:00-11:00, Mo., Di., Do. 16:00-18:00.

**Hübschmann** Sigrid Dr. med., **Nutzungstraße 28a** (09132) 79 64 66  
Mo.-Fr. 8:00-11:00, Mo., Di., Do., Fr. 15:00-18:00.

**Lange** Sven Dr. med., **Marktplatz 7** (09132) 80 80  
Mo. 7:30-11:00, 15:00-18:00, Di. 8:00-12:00, 15:00-18:00,  
Mi. 8:00-13:00, Do. 8:00-12:00, 16:00-20:00, Fr. 8:00-13:00,  
sonst nach Vereinbarung.

**Peuker** Lothar Dr. med., **Zum Flughafen 14a** (09132) 94 87  
Mo.-Fr. 8:00-11:00, Mo., Di. 15:00-17:30, Do. 15:00-18:30.

**Posfay** Bernd U. Dr. med., **Haydnstr. 23** (09132) 83 61 66  
Hausärztliche Praxis am HerzogsPark  
Facharzt für innere Medizin, Notfallmedizin  
Mo., Di. 8:00-12:00, 15:00-17:00, Mi., Fr. 8:00-13:00,  
Do. 8:00-12:00, 17:00-19:00,  
sonst nach Vereinbarung.

# Wichtige Rufnummern

## Hausärzte (Fortsetzung)

### Allgemeinmedizin und Praktische Ärzte (Fortsetzung)

**Steinlein** Rainer Dr. med., **Nutzungstraße 28a** (09132) 79 64 66  
Phlebologie, H-Arzt, Ambulante Operationen  
Mo.-Fr. 8:00-11:00, Mo., Di., Do., Fr. 15:00-18:00.

**Stengel** Monika Dr. med., **Marktplatz 2** (09132) 91 11  
Mo.-Do. 8:00-11:00, Fr. 8:00-13:00,  
Mo.,Di. 15:00-17:00, Do. 16:30-19:00.

**Wohleben** Peter Dr. med., **Hauptstraße 36** (09132) 77 60  
Sportmedizin  
Mo., Di., Do. 8:00-11:00, 16:00-18:00,  
Mi. 9:00-11:00, Fr. 8:00-14:00.

### Kinderheilkunde und Jugendmedizin

**Lautenbach** Peter, **Schützengraben 62** (09132) 20 00  
Mo.-Fr. 8:00-12:00, Mo., Di., Do., Fr. 14:30-17:30,  
letzter Freitag in Monat geschlossen.

**Gemeinschaftspraxis für Kinder und Jugendliche**  
**Cyprianstraße 2a** (09132) 91 91  
oder (09132) 79 66 91

**Lysy** Renata Dr. med.,  
Homöopathie, Allergologie

**Rössler** Florina Dr. med.  
Homöopathie

**Gerlitz-Grimmeiß** Elke Dr. med.  
Allergologie

Mo., Mi., Fr. 9:00-11:00, Di.,Do. 15:00-17:00,  
sonst nach Vereinbarung.

# Wichtige Rufnummern

## Fachärzte

### Augenheilkunde

**Funk Ursula Dr. med. Erlanger Straße 9** (09132) 6 02 02

**Schreck Thomas Dr. med.**

**Wölfel Erik Dr. med.**

Mo.-Fr. 8:00-12:00, 14:00-18:00

Mi. 14:00-17:00

### Chirurgie

**Medizinisches Versorgungszentrum HerzoMed**

**Haydnstr. 29**

(09132) 7 80 30

**Grimm Klaus Dr. med.**

Chirurg, Unfallchirurg, D-Arzt, Chirotherapie, Ambulante Operationen, Belegarzt

**Voit Gerhard Dr. med.**

Chirurg, Lymphologe, Ambulante Operationen, Belegarzt

**Weiß Thomas Dr. med.**

Orthopäde, Sportmedizin, Chirotherapie, Physikalische Therapie, Ambulante Operationen, Belegarzt

**Esper Susanne Dr. med.**

Orthopäde, Sportmedizin, Chirotherapie, Physikalische Therapie, Ambulante Operationen, Belegärztin

Mo.-Fr. 8:00-12:00, 14:00-17:00, Sa. 10:00-12:00

Notfälle: Mo.-Fr. 8:00-18:00

**Saint-Lôt Thonny Dr. med., Erlanger Straße 64** (09132) 6 26 16

D-Arzt Mo.-Fr. 9:00-13:00, Mo., Di., Do., Fr. 15:00-18:00

sonst nach Vereinbarung.

### Frauenheilkunde und Geburtshilfe

**Gyn-Zentrum am HerzogsPark, Haydnstr. 29** (09132) 74 19 48

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

**Fischer Christine Dr. med.**

**Tanisdil Doris Dr. med.**

Mo.-Do. 8:00-12:00, Fr. 8:00-15:00

Mo., Do. 14:00-18:00, Di. 14:00-17:00, Mi. 14:00-16:00

# Wichtige Rufnummern

## Fachärzte (Fortsetzung)

### Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Fortsetzung)

**Koch** Katrin Dr. med., **Ohmstr. 6** (09132) 74 16 40

Naturheilverfahren, Akupunktur, Mesotherapie

Mo., Di., Do. 8:00-12:00, Mi. 7:00-12:30, Fr. 8:00-13:30

Mo. 14:00-17:00, Di. 14:00-18:00, Mi. 13:00-17:00,

Do. 15:00-19:00

Notfallsprechstunde: Mo.-Do. ab 11:45, Fr. ab 12:45

**Tetzel** Karin Dr. med., **Steinweg 8** (09132) 78 11 11

Mo., Di., Do. 8:00-16:00, Mi., Fr. 8:00-13:00,

sonst nach Vereinbarung.

**Wiesinger** Gerald Dr. med., **Hauptstraße 26** (09132) 15 97

Mo.-Fr. 9:00-11:00, Mo., Di., Do. 15:00-18:00,

sonst nach Vereinbarung.

### Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

**Bucher** Heinrich Dr. med., **Hauptstraße 21** (09132) 32 76

Ambulante Operationen Mo., Di., Mi., Fr. 9:00-12:00,

Mo., Di., Do. 15:00-18:00, Fr. 15:00-17:00,

sonst nach Vereinbarung.

### Haut- und Geschlechtskrankheiten

**Frey** Helmut Dr. med., **Hintere Gasse 24** (09132) 6 18 56

Allergologie

Mo.Fr. 9:00-12:00, Mo., Di., Do. 15:00-18:00

sonst nach Vereinbarung.

### Innere Medizin

**Dittrich** Hilmar Dr. med., **Steggasse 8** (09132) 73 70 80

Kardiologie Mo.-Fr. 9:00-11:00, Mo., Di., Do., Fr. 16:00-18:00

**Großkopf** Rudolf Dr. med., **Ohmstr. 6** (09132) 74 12 74

Mo.-Fr. 9:00-11:00, Di., Do. 15:00-18:00

sonst nach Vereinbarung.

Sondersprechstunde: Mo. 16:00-19:00

# Wichtige Rufnummern

## Fachärzte (Fortsetzung)

### Innere Medizin (Fortsetzung)

**Hafeneder** Klaus Dr. med., **Schützengraben 62** (09132) 6 26 62  
Kardiologie, Sportmedizin  
Mo.-Do. 8:00-12:00, Fr. 8:00-13:00  
Mo., Di., Do., Fr. 15:00-18:00

**Nembach** Helmut Dr. med., **Kirchenplatz 5** (09132) 6 11 66  
Mo.-Fr. 9:00-12:00, Mo., Di., Do. 15:30-18:00.  
Alle Termine nur nach Vereinbarung!

**Posfay** Bernd U. Dr. med. (siehe Allgemeinmedizin)

**Thilo-Körner** Detlev Prof. Dr. med., **Kleiststr. 2a** (09132) 78 84 30  
Internist, Angiologie, Naturheilverfahren  
Termine nur nach Vereinbarung!

### Nervenheilkunde

**Ruschhaupt** Karsten Dr. med., **An der Schütt 9** (09132) 4 08 22  
Neurologie, Psychiatrie  
Mo.-Fr. 8:00-12:00, Mo.,Di.,Do. 15:00-18:00,  
(Nachmittags nur nach Vereinbarung).

**Schupp** Wilfried Dr. med., **In der Reuth 1,**  
**Fachklinik,** (09132) 83 10 35  
Neurologie, Neuropsychologie  
Nur Privatpatienten.  
Termine nach Vereinbarung!

### Orthopädie

**Paulus** Michael Dr. med., **Hauptstraße 26a** (09132) 53 61  
Rheumatologie,Chirotherapie  
Mo.-Fr. nach Vereinbarung

# Wichtige Rufnummern

## Fachärzte (Fortsetzung)

### Psychotherapeutische Medizin

**Trojan-Schweickert** Brigitte Dr. med.,  
**Aurachtal Hirschberg 31**

**(09132) 73 76 77**

Termine nur nach Vereinbarung,

Terminvereinbarungen: Mo. 13:00-13:30, Mi. 8:30-9:00

### Urologie

**Henschel** Tom Dr. med.,  
**Grunert** Stefan, **Hauptstraße 3**

**(09132) 78 24 24**

Mo.-Fr. 9:00-12:00, Mo.16:00-19:00,

Di., Do. 15:00-17:00

### Anlaufpraxis

**(01805) 19 12 12**

Unter dieser Tel.-Nr. erhalten Sie den Namen der Praxis, die zu den unten genannten Öffnungszeiten Bereitschaftsdienst hat.

Mi. 18:00-19:00,

Sa., So. und Feiertag 11:00-12:00, 18:00-19:00.

**Ärztenez HERZOgenaurach e. V.,**  
**Postfach 1104, 91062 Herzogenaurach**

# Wichtige Rufnummern

## Krankengymnastik und Physiotherapie

### Krankengymnastik und Physiotherapie

Bei allen Anbietern gilt: **Termine nach Vereinbarung!**

**Fröhlich Ursula, An der Schütt 16** (09132) 20 52

**Dörrfuß Gabriele, Zum Flughafen 8** (09132) 65 34  
oder (09132) 73 00 50

**Laurinec Renate, Von-Hauck-Str. 33** (09132) 73 30 70

**Weber Rosi und Paul, Am Hans-Ottenberg 10** (09132) 39 11

**Praxis für Physiotherapie** im Hotel HerzogsPark (09132) 77 82 05  
**Peter Friedl**

Manual-Sportphysiotherapeut, Masseur, Non Force Osteopath

**Beethofenstr. 6**

91074 Herzogenaurach

**Behandlungszeiten:** Mo – Do 8:00-20:00, Fr 8:00-15:00  
Alle Termine nur nach Vereinbarung!

#### **Angebot:**

Krankengymnastische Behandlung, Manuelle Therapie, Medizinische Trainingstherapie (am Gerät), Non Force Osteopathy, Feldenkrais, Massagen, Lymphdrainage, Akupunkturmassage, Wärmeanwendung, u. v. m. Behandlungen werden privat oder gemäß Überweisung vom Arzt mit der Krankenkasse abgerechnet.

**Physiotherapie Ort** (09132) 77 30 55

**Michael Ort**

Physiotherapeut, Sportlehrer

**Ohmstr. 6**

91074 Herzogenaurach

**Behandlungszeiten:** Mo – Do 8:00-20:00. Fr 8:00-17:00  
Senioren-gymnastik: Di 10:00  
Alle Termine nur nach Vereinbarung!

#### **Angebot:**

Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Bobath Therapie, Massage, Lymphdrainage, Akupunktur-Massage, Gerätetraining, Laktatmessung. Sportbetreuung. Behandlungen werden privat oder gemäß Überweisung vom Arzt mit der Krankenkasse abgerechnet.

# Wichtige Rufnummern

## Krankengymnastik und Physiotherapie

**Zentrum für Physiotherapie**

**(09132) 78 03 20**

**Weiß** Anita

**Beethovenstr. 14**

91074 Herzogenaurach

**Angebot:**

Krankengymnastik, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,  
Skoliose-therapie nach Schroth, Schlingentisch, Massage,  
Hausbesuche

**Behandlungszeiten:** Alle Termine nur nach Vereinbarung!

## Logopädie

**bfz gGmbH**

**(09132) 74 17 90**

**Praxis für Logopädie -**

**Erlanger Str. 58**

91074 Herzogenaurach

Fax: (09132) 74 17 9-90

E-Mail: Kirchhoff.Silke@er.bfz.de

**Ansprechpartner:** Marina Böhm

**Angebot:** Erstuntersuchungen, Befunderhebungen, Therapien.

Auf ärztliche Verordnungen werden alle Sprach-, Sprech-,

Schluck- und Stimmstörungen behandelt.

Alle Kassen.

# Wichtige Rufnummern

## Zahnärzte

**Bieger** Stefan, **Rathgeberstr. 39** (09132) 4 00 04

Mo., Do. 8:00-13:00, 14:00-18:00,  
Di., Fr. 8:00-12:00, Di. 16:00-20:00, Mi. 8:00-14:00,  
sonst nach Vereinbarung.

**Fischer** Christof Dr. med, dent., **Burgstaller Weg 25** (09132) 73 31 41

Mo., Di., Do. 8:00-12:30, Mi. 8:00-14:00,  
Mo., Di. 13:30-18:00, Do. 13:30-17:00,  
Fr. nach Vereinbarung.

**Forster** Claudia, **Hans-Herold-Str. 14** (09132) 32 11

Mo., Di., Do. 8:00-13:00, 15:00-18:00,  
Mi. 15:00-19:00, Fr. 8:00-15:00,  
sonst nach Vereinbarung.

**Hartmann** Wolfgang Dr. med. dent., **Goethestr. 6** (09132) 10 01

Mo., Di., Do. 9:00-12:00, 14:30-18:00,  
Mi., Fr. 9:00-12:00,  
sonst nach Vereinbarung.

**Kaindl** Klaus Dr. med. dent., **Zum Flughafen 18** (09132) 27 73

Implantologe (BDIZ), Narkosebehandlung  
Mo., Di., Do. 8:15-18:00, Mi., Fr. 8:15-12:00,  
sonst nach Vereinbarung.

**Kalmbach** Christine Dr. med. dent., **Beethovenstr. 8** (09132) 63 07 63

Termine nach Vereinbarung.

**Katzschmann** Michael Dr. med. dent., **Kirchenplatz 5** (09132) 79 69 50

Mo., Di., Do. 8:30-12:00, 15:00-18:00,  
Mi., Fr. 8:30-12:00.

**Kukula** Udo Dr. med. dent., **Niederndorfer Hauptstr. 27** (09132) 6 17 82

Mo.-Do. 8:15-12:00, 14:00-18:00,  
Fr. 8:15-12:00.

# Wichtige Rufnummern

## Zahnärzte (Fortsetzung)

**Lietzmann** Jürgen Dr. med. dent., **Hauptstr. 48** (09132) 95 58  
Termin nach Vereinbarung für  
Mo.-Fr. 9:00-12:00, Mo., Di., Do. 14:30-18:00.

**Mauser** Walter Dr. med. dent., **Schützengraben 18** (09132) 79 66 66  
Implantologie (BDIZ)  
Mo., Di., Do. 8:00-18:00, Mi., Fr. 8:00-13:00,  
sonst nach Vereinbarung.

**Minge** Norbert, **Ohmstr. 6** (09132) 77 35 35  
Zahnheilkunde  
Mo., Di., Do. 9:00-13:00, 14:30-18:00,  
Mi. 10:00-13:00, 15:00-20:00, Fr. 8:30-14:30,  
sonst nach Vereinbarung.

**Ruppert** Werner Dr. med. dent., **Hauptstr. 25/27** (09132) 80 70  
**Voigtländer** Lutz Dr. med.dent.  
Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde  
Mo.-Fr. 7:45-18:00.

**Schmidt** Hartmut Dr. med.dent., **An der Schütt 11** (09132) 46 60  
**Konturek** Johanna Dr. med. dent.  
Mo.-Fr. 8:00-11:30,  
Mo., Di., Do. 14:30-17:30, Fr. 14:00-16:30,  
sonst nach Vereinbarung.

## Kieferorthopädie

**Müller** Ellen Dr. med. dent., **Erlanger Str. 1** (09132) 74 74 42  
Kieferorthopädin  
Mo. 9:00-12:00, 13:00-18:00,  
Di.-Do. 8:00-12:00, 13:00-18:00,  
sonst nach Vereinbarung.

# Wichtige Rufnummern

## Apotheken

**APOTHEKE AM MARKT, Kirchenplatz 1 (09132) 34 34**

**BEYSCHLAG'SCHE APOTHEKE, Hauptstraße 31 (09132) 30 12**

**HERZ APOTHEKE, Ohmstr. 6 (09132) 7 41 59 59**

**APOTHEKE IM LOHHOF, Schützengraben 62 (09132) 6 32 82**

**SONNEN APOTHEKE, Hauptstraße 26 (09132) 5019**

**STADT-APOTHEKE, Hauptstraße 36 (09132) 80 00**

**KLOSTER APOTHEKE, Münchaurach, Königstraße 1 (09132) 6 29 82**



## ***Auf eine erfolgreiche, gemeinsame Zukunft!***

Modernste Logistikkonzepte, welche international die Warenströme in die richtigen Bahnen lenken – das ist die Stärke der Spedition Wormser. Seit 1945 hat sich unser Unternehmen ständig weiterentwickelt und ist heute ein geschätzter Partner für Firmen in ganz Europa.

Mobilität genießen mit modernen Fahrzeugen und immer perfektem Service: Dafür steht das Autohaus Wormser. Und das schon über 40 Jahre.

**Beide Unternehmen verdanken  
ihren Erfolg langjähriger, kontinuierlicher  
Weiterentwicklung.**

Konrad-Wormser-Str. 1 - 91074 Herzogenaurach  
Tel. (091 32) 903-0 - [www.wormser.de](http://www.wormser.de)

**Spedition  
Wormser**  
*Transport - Logistik - International*

Bamberger Str. 38 - 91074 Herzogenaurach  
Tel. (091 32) 78 04-0 - [www.autohaus-wormser.de](http://www.autohaus-wormser.de)



**Autohaus Wormser**  
Mobilität genießen.

## Seniorenbeirat

**Vorsitzender: Hans Münck**

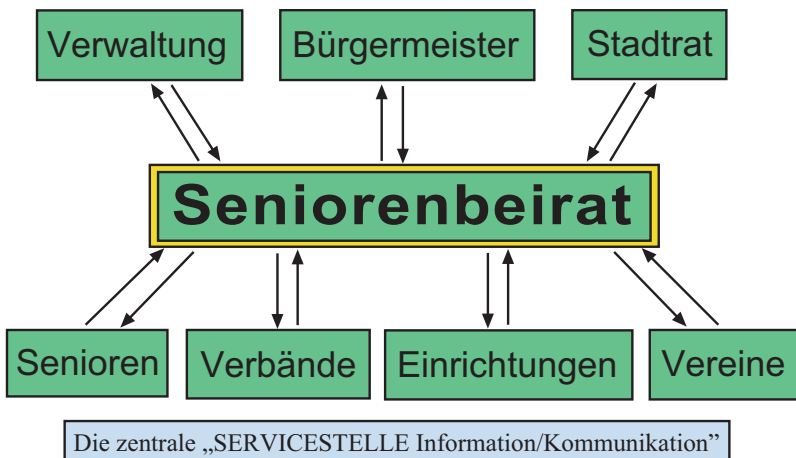
Der Seniorenbeirat ist ein kommunales Gremium. Es berät den Stadtrat und die Verwaltung der Stadt Herzogenaurach im Bereich der Seniorenarbeit. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich.

Auf Beschluß des Stadtrates der Stadt Herzogenaurach wurde der Seniorenbeirat gewählt. Er besteht aus 10 Mitgliedern. 5 Mitglieder wurden von den über 60jährigen Bürgerinnen und Bürgern und 5 Mitglieder aus der Mitte der Seniorenarbeit leistenden Verbände und Vereine der Stadt Herzogenaurach gewählt.

Der Seniorenbeirat steht als Ansprechpartner in Seniorenfragen allen Bürgerinnen und Bürgern, Verbänden, Vereinen und anderen Gruppierungen zur Verfügung. Die Themenpalette geht von den Auswirkungen bundes- und landesweiter Regelungen – z.B. Gesundheitsreform, Sozialgesetzgebung – über kommunale Angelegenheiten – z.B. Verkehrs- oder Wohnungsfragen – bis zu sozialen Fragen im Einzelfall. Der Seniorenbeirat berät über die an ihn herangetragenen oder von ihm aufgegriffenen Themen und leitet seine Stellungnahme bzw. Anträge an die Stadtverwaltung oder an den Stadtrat weiter. Bei überregionalen Themen werden die Kreis- und/oder Landesseniorenvertretung eingeschaltet.

**Hans Münck**, Vorsitzender des Seniorenbeirates, **Hintere Gasse 32**  
91074 Herzogenaurach, **Tel.: (09132) 73 71 68.**

**Helmut Biehler**, Stadt Herzogenaurach, Kulturamt Rathaus, Schloss-Gebäude, Erdgeschoss, **Tel.: (09132) 90 11 20**



## Soziale Sicherung

Nicht jeder ist in der Lage sein Auskommen alleine aus eigenen Mitteln (Altersbezügen oder Rücklagen) zu finanzieren. Gründe hierzu gibt es viele. Darum wurden mit Bedacht Sozialstrukturen aufgebaut, die ein Leben in Würde ermöglichen sollen. Die Inanspruchnahme dieser Hilfen bei gegebener Berechtigung ist folglich kein Almosen sondern ein fester individueller Anspruch.

Bei Problemen oder Fragen, die das Leben im Alter betreffen, sind folgende Gremien und Beratungsstellen der Stadt Herzogenaurach Ansprechpartner für ältere Menschen und ihre Angehörigen:

## Sozialwesen

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 20:

**(09132) 90 11 77**

Aufgabenbereiche: – Rentenanträge (darüber hinaus nur

Rentenberatung LVA/BfA)

– Sozialhilfe Auskünfte, sonst Sozialverwaltung  
des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt

– Wohngeldanträge (sonst Wohnungswesen  
Stadt Erlangen)

– Gebührenbefreiung

### **Rentenberatung LVA/BfA**

Rathaus, 1. Stock, Zi. 27

Termin nur nach Vereinbarung unter Tel.: (09132) 90 11 14

## Hilfe zum Lebensunterhalt - Sozialhilfe

Personen, die nicht dauerhaft erwerbsgemindert sind oder weniger als drei Stunden am Tag arbeiten können und ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere durch Einkommen und Vermögen, decken können, haben die Möglichkeit, Hilfe zum Lebensunterhalt zu beantragen.

**Anspruchsvoraussetzung:** Der Antragsteller ist erwerbsunfähig auf Zeit oder kann nicht mehr als drei Stunden pro Tag arbeiten. Der Bezug einer Erwerbsunfähigkeitsrente auf Zeit oder eine Erwerbsfähigkeit unter drei Stunden am Tag muss durch den Rentenversicherungsträger auf Veranlassung der Behörde festgestellt worden sein.

Informieren Sie sich über das Hilfsangebot der Stadt Herzogenaurach bei der Abteilung Sozialwesen, denn Sie haben ein Recht auf Beratung und Hilfe, ob und wann die rechtlichen Voraussetzungen dafür gegeben sind.

## Grundsicherung

### Für Personen über 65 Jahre und dauernd voll erwerbsgemindert.

Die Grundsicherung soll den grundlegenden Bedarf für den Lebensunterhalt von Personen sicherstellen, die wegen des Alters oder voller Erwerbsminderung endgültig aus dem Erwerbsleben ausgeschieden sind und deren Einkünfte oder Vermögen für den notwendigen Lebensunterhalt nicht ausreichen. Im Gegensatz zur Sozialhilfe erfolgt hier kein Rückgriff auf die Kinder oder Eltern. Dadurch soll vor allem älteren Leistungsberechtigten die Scham genommen werden, aus Angst eines Unterhaltrückgriffs auf ihre Kinder berechnete Sozialhilfeansprüche geltend zu machen. Die Grundsicherung wird nicht zusätzlich, sondern an Stelle der Sozialhilfe gezahlt. Die Sicherung des „grundlegenden Bedarfs“ orientiert sich am Einzelfall. Es erhält also nur derjenige Leistungen, dessen Einkommen und Vermögen seinen individuellen zu bestimmenden grundlegenden Bedarf nicht abdecken.

Auch das Einkommen und Vermögen für den nicht getrennt lebenden Ehegatten bzw. eheähnlichen Partner wird hierbei berücksichtigt.

Personen, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind oder das 65.

Lebensjahr vollendet haben und die ihren Lebensunterhalt nicht aus eigenen Kräften und Mitteln, insbesondere Einkommen und Vermögen, decken können, haben die Möglichkeit, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung zu beantragen.

**Anspruchsvoraussetzung:** Der Antragsteller ist 65 Jahre alt oder ist zwischen 18 und 65 Jahre alt und dauerhaft voll erwerbsgemindert.

Der Bezug einer dauerhaften Erwerbsminderungsrente oder die dauerhafte Erwerbsminderung muss durch den Rentenversicherungsträger auf Veranlassung der Behörde festgestellt worden sein.

## Arbeitslosengeld II

### Anspruchsvoraussetzungen

Leistungsanspruch haben Personen, die das 65. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und erwerbsfähig sind. Keinen Anspruch haben Personen, die Leistungen der Grundsicherung im Alter (siehe vorher) und bei Erwerbsminderung erhalten können oder eine Rente wegen Alters beziehen. Ebenso keinen Anspruch haben Personen, die länger als 6 Monate in einer stationären Einrichtung untergebracht sind.

Terminvereinbarung zur Beratung ist erforderlich!

### Weitere Auskünfte:

Landratsamt Erlangen-Höchstadt

(09193) 2 05 60

## Beratung (Fortsetzung)

### Wohngeld

Gemeint ist ein Mietzuschuss für den Mieter oder Untermieter sowie Nutzungsberechtigte einer Wohnung oder eines Zimmers sowie für Heimbewohner, Wohngeld gibt es auch als Lastenzuschuss für Eigentümer oder Erbbauberechtigte eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung. Antragsberechtigt ist der Mieter von Wohnraum bzw. der Eigentümer eines Eigenheimes. Ausgeschlossen sind Personen, die Grundsicherung oder Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) beziehen.

### Sozialamt der Stadt Herzogenaurach

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 20

**(09132) 90 11 77**

### Landratsamt Erlangen-Höchstadt

**(09193) 2 0560**

#### Sozialhilfeverwaltung

Schloßberg 10

91315 Höchstadt/Aisch

Sprechtag in Herzogenaurach: Donnerstag, 8.30 – 12.00 Uhr (nur nach

Terminvereinbarung)

Rathaus, 1.Stock, Zi. 27

**Tel.: (09193) 2 00**

**Hinweis:** Wenn Sie in einem Alten- oder Pflegeheim leben und Ihr Einkommen und die Leistungen der Pflegekassen nicht ausreichen, wenden Sie sich bitte an

### Bezirk Mittelfranken, Sozialreferat

**(0981) 46 64-0**

Postfach 617

91511 Ansbach

## Weitere Beratung – Information - Broschüren

### Sie fragen, wir antworten!

**Bürgertelefon** des Bundesministeriums für Gesundheit und soziale Sicherung.

Mo – Do 8:00-20:00

(0,12 €/Min. aus dem deutschen Festnetz)

Fragen zur **Rente**

**(01805) 99 66 01**

Fragen zur **Krankenversicherung**

**(01805) 99 66 02**

Fragen zur **Pflegeversicherung**

**(01805) 99 66 03**

## **Beratung** (Fortsetzung)

Informationen für **behinderte Menschen** (01805) 99 66 04  
Fragen zur **Unfallversicherung/Ehrenamt** (01805) 99 66 05

**Internetadresse** zum Thema **Grundsicherung und Rente:**  
**[www.sozialgesetzbuch.de](http://www.sozialgesetzbuch.de)**

**Sozialfibel des Bayerischen Staatsministeriums:**  
**[www.stmas.bayern.de/fibel](http://www.stmas.bayern.de/fibel)**

### **Broschüren:**

Sozialhilfe und Grundsicherung, Stand Juni 2005  
Hrsg.: Bundesministerium für Gesundheit und soziale Sicherung.  
**Tel.: (01805) 15 15 10**  
**Fax: (01805) 15 15 11**  
**Internet:** [www.bmgs.bund.de](http://www.bmgs.bund.de)

### **Für den Notfall vorgesorgt**

Hrsg.: Bundesamt für Zivilschutz  
Referat Informations-Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 200351  
53133 Bonn  
Tel.: (0228) 94 00  
Internet: <http://www.bzs.bund.de>

### **Internet- Informationen:**

**Online-Familienratgeber des Deutschen Familienverbandes,  
Landesverband NRW**  
**Internet:** <http://www.dfv-nrw.de/ratgeber/>

Ein Ratgeber nicht nur für Familien, denn er beinhaltet wichtige Tips zum Mietrecht, Sozialer Wohnungsbau, Schuldnerberatung, usw.

## **Beratung** (Fortsetzung)

### **janus-online**

Die WEKA-Verlagsgesellschaft hat unter dem Namen janus-online ein ausführliches Nachschlagewerk aufgebaut. Themen wie Wohnen im Alter, Sicherheit vor Trickdieben, Patientenverfügung, Pflegeversicherung, Umgang mit Medikamenten, Kurortverzeichnis, Buchtips nach Themen sortiert, Hobbys (z. B. Computer von A – Z) u.v.m. wird vorbildlich präsentiert.

WEKA-Verlagsgesellschaft für aktuelle Publikationen mbH  
Janus-Redaktion  
Lechstraße 2  
86415 Mering  
Tel.: (08233) 38 60  
Fax: (08233) 38 63 21  
E-Mail: [Monika.Reimann@t-online.de](mailto:Monika.Reimann@t-online.de)  
Internet: <http://www.weka-aktuell.de>

Die zunehmende Lebenserwartung und das teilweise frühe Ausscheiden aus dem Berufsleben führen zu einer wachsenden Zahl „junger Alter“ und sehr rüstiger Seniorinnen und Senioren, die nach neuen Aufgaben suchen. Der größere Teil, der aus dem aktiven Berufsleben ausscheidenden Menschen hat jedoch keine sie oder ihn fordernde nachberufliche Tätigkeit. Das **Ehrenamt** zeichnet sich dadurch aus, dass es **freiwillig und ohne Bezahlung** geleistet wird. Ein **Ehrenamt** kann

- **fest und regelmäßig** oder
- **zeitweise bzw. arbeits- oder aufgabenorientiert**

geleistet werden.

So entstanden und entstehen in Herzogenaurach Seniorengruppen- und -organisationen, die sich dadurch auszeichnen, dass ihre Mitglieder etwas aktiv für sich und andere tun. Diese neuen Seniorenaktivitäten sind in der Herzogenauracher Gesellschaft fest verankert und anerkannt. Kirchen, Vereine und Verbände und der Seniorenbeirat der Stadt Herzogenaurach sind auf den Gebieten der Seniorenarbeit sehr aktiv.

### **HerzoSeniorenbüro**

**(09132) 73 71 69**

#### **Hintere Gasse 32**

(Eingang vom Hubmannparkplatz)

91074 Herzogenaurach

Fax: (09132) 73 71 66

**Kontaktperson:** Manfred Braun

**Öffnungszeiten:** Di., Mi. 15:00-17:00 Uhr

Do. 16:00-18:00 Uhr

Das **HerzoSeniorenbüro** ist ein generationenübergreifendes Netzwerk aktiver Bürgerinnen und Bürger für Herzogenaurach und seine Ortsteile. Das Motto der sozialen Aufgabe des HerzoSeniorenbüros ist:

### **„Die Kultur des Helfens er’Leben“**

Im Büro des **HerzoSeniorenbüros**, welches am 12.03.2005 eröffnet wurde, erhalten alle Bürgerinnen und Bürger, ob jung oder älter, Informationen und Beratung über konkrete Möglichkeiten der freiwilligen, ehrenamtlichen Mitarbeit in den verschiedenen Gruppierungen.

In dieser Einrichtung treffen sich inzwischen Jung und Alt, um miteinander, füreinander und für andere etwas zu unternehmen. Sie alle wollen dazu beitragen, dass zwischen Alt und Jung wieder mehr Verständnis, gegenseitiger Wissens- und Ideenaustausch und Unterstützung vorhanden ist und stattfindet.

Jeder Einzelne kann unerwartet und unvorbereitet in eine Situation kommen, Hilfe bei der Bewältigung täglicher Aufgaben in Anspruch nehmen zu müssen.

Die Helfer sehen ihre Aufgabe darin, den Menschen, die Hilfe benötigen, mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und ihnen Aufgaben abzunehmen, die sie vorübergehend oder auch dauerhaft nicht mehr alleine richtig erledigen können. Hilfen können nicht geleistet werden, wenn es sich um Kranken- oder Altenpflege oder größere Handwerkerarbeiten handelt.

### **Derzeitige Angebote:**

- **Beratung und Information**
- **Betreuen und Begleitung**
- **Gedächtnistraining**
- **Handwerkliche Hilfeleistung**
- **Vorlesen in Kindergärten**
- **Singen in Altenheimen**
- **Bürodienst**
- **PC-Schulungs-Team**

Die PC-Kurse werden zusammen mit der VHS Herzogenaurach durchgeführt.

Nachschulung und Training erfolgen im **HerzoSeniorenbüro**.

**Kontaktperson PC-Aktivitäten:** Alfred Lorenz und Dr. Reinhild Müller-Schölch

**Öffnungszeiten:** Di., Do. 9:00-11:00 Uhr

**Kontaktperson für Gedächtnistraining:** Brigitte Süßenguth

**Öffnungszeit:** Do. 16:00-17:30 Uhr

(siehe auch Seite 32)

**Sprechstunde Altersfragen:** Do. 16:00-18:00

Gedächtnissprechstunde ( Demenz, Sturzprävention und dgl.),  
Gesundheits- und Ernährungsfragen

**Kontaktperson:** Brigitte Süßenguth

### Angebote im Aufbau:

- Wandern / Radwandern
- Gesellschaftsspiele
- PC-Wissens-Notdienst
- Sehbehindertentreff
- Berufseinsteigerservice
- Fahrradreparatur-Einweisung in Kindergärten

Das große Interesse von Seniorinnen und Senioren am Thema PC und Internet möchten wir dazu nutzen, dass sich auch die Aktiven aus Herzogenaurach an den bayernweiten Aktionen beteiligen. Ansprechpartner hierfür ist das SeniorenNetz Erlangen, dessen Träger das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Erlangen-Höchstadt ist.

### SeniorenNetz Erlangen

**(09131) 1 20 05 10**

Kurse – Neigungsgruppen – Beratung -  
Aufgabenlösungen zum Thema „Internet und Senioren“ für die Bayerische  
Staatsregierung

Henri-Dunant-Str. 4  
91058 Erlangen  
(09131) 1 20 05 10

**Träger: BRK Kreisverband Erlangen-Höchstadt**

### Angebote:

- Digitale Fotografie
- Hard- Software
- Gesundheit im Internet
- Video und Grafik
- Aktien
- Frauen-NetzCafé
- Hard- und Softwarehilfe

### Gehirntraining für Seniorinnen und Senioren

Unser Gehirn muss genauso trainiert werden wie unser Körper. Nur wenn Sie sich jeden Tag neuen Herausforderungen stellen, bleiben Sie geistig fit bis ins hohe Alter. Durch regelmäßiges Training werden neu angelegte Gehirnbahnen vom einfachen Trampelpfad zum Weg, zur Straße und schließlich zur Datenautobahn. Ungenutzte Verbindungen verkümmern und wachsen, wie Waldwege, wieder zu.

Bleiben Sie deshalb geistig und körperlich flexibel und beeindrucken Sie mit Ihrem Wissen, Ihrer Kreativität und Intelligenz. Seien Sie gerade als Senioren kompetente Zuhörer und Ratgeber für Ihre Mitmenschen.

Über uns stürzt eine Informationsflut herein. Gleichzeitig Hunderte von Eindrücken oder sind es Tausende? Aber könnten wir ohne Information leben? Unser Gehirn braucht Informationen, sonst verkümmert es.

Denken wir an den Rentner vor 40 Jahren: er genoss seinen Ruhestand und wollte gar nicht mehr viel informiert sein. Damit wurde er aber auch immer unbeweglicher; geistig und körperlich. Er traute sich dann nicht mehr zu Veranstaltungen zu gehen, vielleicht gerade noch in die Kneipe an der Ecke. Er wurde zum tatterigen Opa oder sie zur lieben aber belächelten Oma.

#### **Aber nicht mit uns!**

Denn ab sofort gilt nicht mehr:

Zu alt; zu jung; ich kann nicht; das geht nicht; was werden die anderen sagen; ich kann es nicht durchstehen; ich kann es nicht glauben; nein, es ist zu neu; andere haben es auch schon ausprobiert und sind gescheitert; heute ist nicht mein Tag; ich bin ein Morgenmuffel; ich fühle mich heute nicht wohl; dazu bin ich zu schwach; usw.

Diese Worte streichen wir aus unserem Wortschatz! Weg damit!

Ab heute wollen wir positiv formulieren:

**Ich schaffe es; ich will es wissen; heute geht es los; ich tue mein Bestes; aus dem heutigen Tag mache ich etwas; es reizt mich etwas Neues zu tun; das wäre ja wohl gelacht!; ich bin bereit; es ist spannend; usw.**

Darum üben wir in der Gehirn-Trainingsstunde für das Kurzzeit- und Langzeitgedächtnis:

- Verbesserung der Merkfähigkeit
- Vergrößerung der Informationsverarbeitungs-Geschwindigkeit
- Erhalten der Intelligenz
- Anregung unserer Sinne



Zahlreiche Seniorenclubs sowie freie Träger mit speziellen Freizeit-, Reise- und Bildungsangeboten bieten in Herzogenaurach und Umgebung und in Erlangen vielerlei Möglichkeiten für eine sinnvolle und befriedigende Beschäftigung im Alter. Geselligkeit, Abwechslung und Anregung für ältere Menschen, gelegentliche Tages-, Mehrtages- und Wochenausflüge, Informationsveranstaltungen und vieles mehr bieten Ihnen viele Seniorenclubs im gesamten Stadtbereich, in den angrenzenden Gemeinden und in Erlangen. Spezielle Neigungsgruppen einzelner Clubs ermöglichen zusätzlich, das eigene Hobby zu pflegen. Nachfolgend sind die Adressen, Kontaktpersonen und die Aktivitäten von Seniorenclubs, Begegnungszentren, Tagesstätten, Pensionärsgemeinschaften und anderen vergleichbaren Einrichtungen verzeichnet. Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Kulturamt der Stadt Herzogenaurach oder den Verbänden, Vereinen, usw., deren Adressen bzw. Telefonnummern können Sie der Broschüre „**Information für Bürger und Neubürger**“ der Stadt Herzogenaurach entnehmen.

## Freizeitgruppen

### ASV Niederndorf

#### Seniorengymnastik

Gymnastikraum im Vereinsheim

Vacher Straße 27

91074 Herzogenaurach-Niederndorf

**Kontaktperson:** Margit Piniek

Tel.: (09132) 49 57

**Termin:** jeden Dienstag, 10.00 Uhr

### Arbeiterwohlfahrt Herzogenaurach

#### Seniorentreff

Freizeitheim, Erlangerstraße 16

91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Ulrike Gebele

Tel.: (09132) 8857

**Termin:** jeden Donnerstag, 14.00 Uhr

## **Arbeiterwohlfahrt Niederndorf**

### **Seniorenkaffee**

#### **Informationsveranstaltungen für Seniorinnen und Senioren**

Feuerwehrhaus Niederndorf

91074 Herzogenaurach-Niederndorf

**Kontaktperson:** Frau Spielmann

Tel.: (09132) 92 71

**Termin:** Nach Bekanntgabe.

## **BRK-Behindertenclub Herzogenaurach**

### **Bayerisches Rotes Kreuz, KV Erlangen-Höchstadt**

Schillerstraße 4

91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Erika Menhorn

Flurstraße 4

91085 Weisendorf

Tel.: (09135) 81 42

**Angebot:** Vorträge, Ausflüge, ökumenische Behindertengottesdienste, Theateraufführungen, Faschingsfeier, Weihnachtsfeier, usw.

Jahresprogramm erhältlich über Frau Menhorn.

**Ziel des Clubs:** Herauslösen aus der Isolation, Kontakte und Freundschaften mit Betroffenen knüpfen, Trost und Rat finden.

## **Evangelisch Kirchengemeinde Herzogenaurach**

Tel.: (09132) 45 16

Fax: (09132) 79 75 20

E-Mail: pfarramt@herzogenaurach-evangelisch.de

Internet: <http://www.herzogenaurach-evangelisch.de>

## **Evang.-luth. Gemeinde**

### **Feierabendkreis**

Martin-Luther-Haus

Martin-Luther-Platz 2

91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Heidemarie Keim

Von-Weber-Straße 38 b

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 6 28 79

**Termin:** jeden 2. Montag im Monat

Auskünfte und Jahresprogramm über das Pfarramt, Tel. (09132) 45 16

## **Ehrenamtlicher Evangelischer Besucherdienst**

**Kontaktperson:** Frau Fuss  
Orionstraße 14  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 41 27

**Termin:** Besuche jede Woche  
Treffen alle 6 Wochen

Auskünfte über das Pfarramt, Tel. (09132) 45 16

## **IG Metall Seniorengruppe von Herzogenaurach und Umgebung**

Freizeitheim  
Erlanger Straße 16  
91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Georg Hiermann  
Rückertstraße 28  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 35 39

**Termin:** alle 4 Wochen

## **Gewerkschaftliche Seniorengruppe der Polizei Herzogenaurach/ Erlangen**

**Kontaktperson:** Eberhard Alfes  
Hirtenäcker 46  
91086 Aurachtal-Falkendorf  
Tel.: (09132) 21 22

**Termin:** ca. 4x jährlich

## **KAB Herzogenaurach Katholische Arbeitnehmer Bewegung Nachmittag für Jungseniorinnen und -senioren**

Pfarrzentrum St. Otto  
Theodor-Heuss-Straße 14  
91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Ludwig Lohmayer  
Tel.: (09132) 22 18

**Termin:** 1x im Monat, immer montags, 14.30 Uhr

**Angebot:** Gedächtnistraining, Gymnastik, Gesang.

## **KAB Herzogenaurach** (Fortsetzung)

### **Tanznachmittag für aktive Seniorinnen und Senioren und alle, die gerne tanzen**

Pfarrzentrum St. Otto  
Theodor-Heuss-Straße 14  
91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Ludwig Lohmayer  
Tel.: (09132) 22 18

**Termin:** 3 bis 4x jährlich, immer sonntags, 17.00 bis 21.00 Uhr

## **Katholische Kirche**

### **Pfarrgemeinde St. Josef**

Pfarrsaal  
St. Josefs-Platz 6  
91074 Herzogenaurach-Niederndorf

**Kontakte:** Pfarrbüro St. Josef  
Tel.: (09132) 20 75  
Fax: (09132) 73 32 00

### **Angebote: Gedächtnistraining**

**Termin:** 14tägig, Mittwoch, 9.30 Uhr

### **Seniorenkaffee, Informationsveranstaltungen**

**Termin:** monatlich

### **Pfarrgemeinde St. Magdalena**

Kirchenplatz 4  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 80 76  
Fax: (09132) 6 10 76  
E-Mail: pfarrbüro@kath.kirche-herzogenaurach.de  
Internet: <http://www.kath.kirche-herzogenaurach.de>

### **Besuchsdienste**

In den Herzogenauracher Alten- und Pflegeheimen

**Kontaktperson:** Doris Welker  
Tel.: (09132) 4 09 52

### **Fahr- und Einkaufsdienste**

(auf Anfrage)

**Organisation:** Doris Welker  
Tel.: (09132) 4 09 52

## **Pfarrgemeinde St. Magdalena** (Fortsetzung)

### **Seniorentanzgymnastik**

Don Bosco Haus  
Zum Köpffwasen 5  
91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Ingrid Welker  
Tel.: (09132) 6 00 96

**Termin:** 2 bis 3x im Monat, Mittwoch, 14.30 Uhr

**Angebot:** Internationale Kreistänze aus allen Ländern, meditative Tänze, gymnastische Tänze.

Es werden beim Tanzen die Konzentration und die Körperkoordination geschult, dabei werden erwiesenermaßen beide Gehirnhälften beansprucht.

### **Seniorentreff**

Festsaal des Liebfrauenhauses  
Erlanger Straße 35  
91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Doris Welker  
Tel.: (09132) 4 09 52

**Termin:** jeden 4. Mittwoch eines Monats, 15.00 bis 16.00 Uhr

**Angebot:** Vorträge, Geschichten, Gesang, Sitzgymnastik.

### **Tanznachmittag für Seniorinnen und Senioren**

**Veranstalter:** Stadt Herzogenaurach

**Organisation und Durchführung:** Kath. Frauenbund

**Kontaktperson:** Betty Maydt  
Tel.: (09132) 13 13

**Termin:** siehe Veröffentlichung im Amtsblatt und in den Tageszeitungen NN und FT.

## **Pfarrgemeinde St. Otto**

Theodor-Heuss-Straße 14  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 7 85 40  
Fax: (09132) 53 82

- **Seniorenachmittage** alle 6 Wochen
- **Sommerfest** auf dem Bauernhof
- **Busfahrten** für Senioren

**Termine:** auf Nachfrage

- **Krankenbesuche** zu Hause, im Krankenhaus, in der Reha

## **Pfarrgemeinde St. Otto** (Fortsetzung)

- **Besuche** bei alleinstehenden Personen
- **Einkaufsdienste** für ältere Bürger

**Termine** nach Absprache

**Kontaktperson:** Elfi Hacker

Tel.: (09132) 86 23

## **INA-Schaeffler-Werke**

### **Seniorengruppe**

Freizeitheim

Erlanger Straße 16

91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Werner David

Kellergasse 23

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 89 38

**Termin:** 2x monatlich

## **Schlesische Landsmannschaft – Schlesische Spinnstube**

### **Seniorenfrauengruppe**

Freizeitheim

Erlanger Straße 16

91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Marga Broda

Ahornstraße 5

91074 Herzogenaurach-Hauptendorf

Tel.: (09132) 74 53 09

**Termin:** 1x monatlich

## **Stadt Herzogenaurach**

### **Seniorentreff**

#### **Freizeitheim**

Erlanger Straße 16

91074 Herzogenaurach

**Kontaktperson:** Martin Vogel

Tel.: (09132) 73 41 70

Fax: (09132) 73 41 73

E-Mail: Freizeitheim@Herzogenaurach.de

**Angebot:** Jahresprogramm liegt im Freizeitheim und im Rathaus an der Pforte aus.

## **Stadtjugendkapelle Herzogenaurach e. V.**

Eichelmühlgasse 24

91074 Herzogenaurach

### **Seniorengruppe „+ 50 Generation“**

Treffen in den Räumen Stjk

**Kontaktperson:** Katharina Alfes

Röthenäcker 46

91086 Aurachtal-Falkendorf

Tel.: (09132) 21 22

**Termin:** 1x monatlich

## **VdK Ortsverband Herzogenaurach**

**Kontaktperson:** Kurt Schaub

Schürstr. 1

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 6 05 89

### **Veranstaltungen:**

- Faschingsveranstaltung
- Theateraufführung
- Einkaufsfahrt
- Muttertagsfeier
- Kaffeekränzchen (häufiger)
- Weihnachtsfeier
- u. v. m.

**Termin und Ort der Veranstaltung:** Siehe Schaukasten in der Hauptstr./Kirchhofmauer und im Amtsblatt.

## **VdK OV Niederndorf**

### **Seniorenkaffee, gemütliches Beisammensein**

Aula der Grundschule Niederndorf

Schulstraße 19

91074 Herzogenaurach-Niederndorf

**Kontaktperson:** Konrad Jorkowitz

Tel.: (09132) 48 58

**Termin:** ca. alle 2 Monate

## **Siemens-Pensionärgemeinschaft**

Mozartstraße 57

91052 Erlangen

**Kontaktperson:** Peter Raum

**Tel.:** (09131) 72 38 88

**Angebot:** Gestaltung des Ruhestandes in 25 Freizeit- und Hobbygruppen mit zahlreichen Veranstaltungen. Unterhaltung und Geselligkeit, Wandern, Ausflüge, Reisen, Sprachen, Kunst und Kultur, Geschichte und Zeitgeschehen, Gesundheitsförderung u.v.m.. Aktive Teilnahme ist sehr willkommen.

## **Med. Pensionärgemeinschaft Siemens Erlangen**

Günther-Scharowsky-Straße 7

91058 Erlangen

**Kontaktperson:** Gerhard Seyler

Tel.: (09131) 30 32 93 oder (09131) 2 11 80

**Angebot:** Vortragsreihen zu aktuellen Themen, Reisen, Kultur, Wandern, Radfahren, Spaziergänge, regelmäßige Treffen im Siemenssportheim, Geselligkeit, Betreuung älterer und nicht mehr so mobiler Mitglieder durch Aktivgruppen.

## **Ausflüge und Reisen mit Bus und Bahn**

In diesem Abschnitt werden einige Hinweise gegeben, die das Planen von Bus- und Bahnfahrten erleichtern sollen. Spezielle Angebote für Senioren – auch mit Rücksicht auf gesundheitliche Einschränkungen – finden Sie in den Reisebüros, bei einzelnen Busunternehmen oder bei einigen Seniorenclubs sowie bei den Wohlfahrtsverbänden.

## **Herzobus und OVF-Linien**

Alles rund um die Herzobusse und den öffentlichen Personen-Nahverkehr in und von/nach Herzogenaurach können Sie dem „Mobilplan für Herzogenaurach“ entnehmen.

In Erlangen haben Sie Anschluß in alle Richtungen mit den Bussen der VGN und durch die Deutsche Bahn.

## Verkehrsverbund im Großraum Nürnberg (VGN)

**Servicetelefon:** (09131) 8 23 40 00

Internet: <http://www.vgn.de>

**Fahrplanauskunft:** (gebührenfrei) (0800) 4 63 68 46  
oder (01802) 99 33 99

**VGN – Sonderangebote:** Citystreifenkarte, Wochenendtickets,  
MobiCard und **Umwelt-Jahres-Abo**

**VGN-Online-Service:** aktuelle Fahrplaninfo; abrufbar sind die eigene Haltestelle, Verbund-Fahrplan, persönlicher Fahrplan und optimaler Reiseweg.

Neben der VGN-Verkaufsstelle am Hugenottenplatz in Erlangen bieten auch einige Erlanger Einzelhandelsgeschäfte und Automaten Tickets an.

## Deutsche Bahn AG (DB)

**Buchungen und Kartenverkauf** erfolgen am Bahnhof oder durch Reisebüros mit DB-Lizenz.

**Telefonische Reiseauskunft bundesweit:** (0800) 1 50 70 90  
(Sprachcomputer, gebührenfrei)

**Persönliche Auskunft und Buchung:** (09131) 1 18 61 (0,62 EUR/Min)

**DB-Servicepoint im Hauptbahnhof Nürnberg:** (0911) 2 19 10 75 53

Internet: [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

### Angebote:

Mitfahrer-Ticket bereits für die 2. Person

BahnCard für Senioren ( ab 60 Jahren ) einschließlich Zusatzkarte für das Ausland

Wochenend-Ticket, Stadt-Ticket, Guten-Abend-Ticket

Bayerticket für Fahrten wochentags innerhalb bestimmter Zeiten

Sonderfahrtscheine für bestimmte Anlässe

MobiServ, die Hilfe für Behinderte unter Service-Tel.: (01805) 51 25 12

Kuriergepäckservice: „Von Haus zu Haus – übernächsten Tag!“.

Sie können damit unangenehmen Gepäckstreß vermeiden! Bestellt wird dieser Service bei den Fahrkartenverkaufsstellen oder bei der telefonischen Reiseauskunft.

**Hinweis:** Reiseauskünfte und Fahrkarten erhalten Sie – z.T. mit Aufpreis – auch in den einzelnen Reisebüros mit DB-Lizenz. Für **Umstiegshilfen** am Bahnhof oder beim Weg vom/zum Taxi/Bus sollten Sie Ihren Bedarf spätestens am Vortag bei der Bahnhofsmision Erlangen anmelden. **Tel.: (09131) 2 88 14**

## Reiseangebote von Wohlfahrtsverbänden

### **Arbeiterwohlfahrt Erlangen, Kreisverband Erlangen-Höchstadt**

Reise und Erholung: Tel.: (09131) 71 53 80

### **Bayerisches Rotes Kreuz, KV Erlangen-Höchstadt**

Betreutes Reisen (auch Flugreisen): Tel.: (09131) 12 00 100

Tages- und Mehrtagesreisen mit dem Bus: Tel.: (09131) 12 00 200

### **Diakonisches Werk Erlangen**

Seniorenerholung: Tel.: (09131) 78 03 19

## Freizeit- und Kultureinrichtungen

### Bäder

#### **Städtisches Freibad**

Tuchmachergasse 1

91074 Herzogenaurach

**Badesaison:** Mai bis September

**Öffnungszeiten:** täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr,

bei schönem Badewetter von 8.00 bis 20.00 Uhr

**Auskunft und Preise** unter Tel. (09132) 73 85 41

#### **Freizeit- und Erlebnisbad Atlantis**

Würzburger Straße 35

91074 Herzogenaurach

**Öffnungszeiten:** täglich von 10.00 bis 22.00 Uhr

**Auskunft und Preise** unter Tel. (09132) 7 38 50

**Seniorenachmittag:** jeden Dienstag, 13.00 – 17.00 Uhr (nicht Feiertag und Ferien), Vergünstigter Eintritt.

zusätzlich 1 Gutschein für 1 Tasse Kaffee

**Angebot:** um 14.00 und 16.00 Uhr Wassergymnastik

## Bürgerbegegnungsstätten

Bereits seit vielen Jahren gibt es in Herzogenaurach das städtische **Freizeitheim** in der Erlanger Straße. Hier wird auch für Senioren Freizeit- und Bildungsarbeit betrieben. In dieser Einrichtung finden entsprechende Gruppen geeignete Räumlichkeiten. Hauptamtliche Mitarbeiter des Kulturamtes und des Freizeitheimes stellen in der Regel ein festes Jahresprogramm aus den Veranstaltungen der Stadt Herzogenaurach und der verschiedenen Gruppen zusammen.

### **Stadt Herzogenaurach Freizeitheim**

Erlanger Straße 16

91074 Herzogenaurach

Das Jahresprogramm liegt im Freizeitheim und im Rathaus an der Pforte aus.

## Kultur

Über das Kulturgesehen in der Stadt informieren zahlreiche Broschüren und Veranstaltungsprogramme, die im Rathaus an der Pforte und im Informationsstand ausgelegt sind.

Weiterhin erscheint einmal im Monat im Herzogenauracher Amtsblatt der Herzogenauracher Veranstaltungskalender und steht damit allen Haushalten kostenlos zur Verfügung. Zuständig hierfür ist das

### **Kulturamt der Stadt Herzogenaurach**

Marktplatz 11, Schloßgebäude, Erdgeschoß

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 90 11 20 oder 90 11 21

Weitere kulturelle Einrichtungen:

## **Stadtmuseum Herzogenaurach**

Pfründnerspital am Kirchenplatz 2

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 73 51 20 oder 90 11 22

Öffnungszeiten: Mi, Fr, Sa 14.00 bis 17.00 Uhr

Do 10.00 bis 17.00 Uhr

So 11.00 bis 17.00 Uhr

Feiertage 14.00 bis 17.00 Uhr

E-Mail: [Stadtmuseum@herzogenaurach.de](mailto:Stadtmuseum@herzogenaurach.de)

## **Heimatverein Herzogenaurach**

**Kontaktperson:** Klaus-Peter Gäbelein

Höchstadter Weg 11

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 99 77 oder 6 31 32

## **Bildung**

Weiterbildung im Alter hat in Herzogenaurach einen hohen Stellenwert und wird von verschiedenen Einrichtungen gepflegt. Die Angebotspalette reicht von Vorträgen über Kurse, Tagungen, Seminare bis zur Teilnahme an Seminaren der Volkshochschule und Vorlesungen der Universität.

## **Volkshochschule Herzogenaurach**

**Leiterin:** Erika Reges

Badgasse 4

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 90 13 20

E-Mail: [vhs@herzogenaurach.de](mailto:vhs@herzogenaurach.de)

Die Volkshochschule ist eine städtische Bildungseinrichtung. Das jeweilige **Vorlesungsprogramm** für das Sommersemester oder Wintersemester des jeweiligen Jahres liegt bei Buchhandlungen, Sparkasse, Banken und an der Pforte des Rathauses aus.

## **Evangelische Stadtakademie**

### **„Villa an der Schwabach“**

Hindenburgstr. 46a

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 2 00 13

Fax: (09131) 20 45 62

### **Angebot:**

Veranstaltungen, Projekte, Kurse, Vorträge, Reisen.

Ein Programm erscheint halbjährlich.

## **Katholisches Bildungswerk Erlangen e. V.**

Mozartstraße 29

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 2 61 76

Fax: (09131) 20 36 75

Internet: [http:// www.home.t-online.de/home/kath.bildung](http://www.home.t-online.de/home/kath.bildung)

E-Mail: [kath.bildung@t-online.de](mailto:kath.bildung@t-online.de)

**Angebot:** Halbjährliches Programm für Erwachsenenbildung,  
auch speziell für Senioren.

## **Free Net Erlangen-Nürnberg Fürth e. V. (FEN)**

Konrad-Zuse-Str. 3

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 85-2 60 87

Fax: (09131) 50 28 00

### **Angebot:**

EDV-Kurse vom PC-Einsteiger bis zum Linux-Administrator.

**Termine:** Mo. - Fr. 8:00-13:00

## **Erlanger Seniorenakademie (ESA)**

Träger: Erlanger Kranken- und Altenpflegehilfe e. V.

Dorfstraße 26

91056 Erlangen

Tel.: (09131) 99 21 40

Fax: (09131) 43 07 44

Fachvortragsreihe jeweils mittwochs, 15.00 Uhr, etwa 14tägig, im  
Kollegienhaus der Universität

Hörsaal 0016

Universitätsstraße 15

91052 Erlangen

Ausflüge, Ein- und Mehrtagesfahrten zu kulturellen Zielen, auch Studienreisen, Tageswanderungen, Gehirntraining für Seniorinnen und Senioren, Ermäßigung für Mitglieder.

## **Friedrich-Alexander-Universität Erlangen- Nürnberg Informations- und Beratungszentrum (IBZ)**

Zimmer 0.021

Schloßplatz 3

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 852-39 76, 852- 48 02, 852- 48 03, 852- 48 09

**Sprechzeiten:** Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr

Im Vorlesungsverzeichnis finden Sie unter der Rubrik „Seniorenstudium“ geeignete und empfehlenswerte Lehrveranstaltungen. Interessenten können zwischen dem Status eines ordentlich Studierenden und dem Status eines Gaststudierenden wählen. Ordentlich Studierende streben einen Hochschulabschluss an. Gaststudierende erwerben keinen Studienabschluss und sind frei, sich Lehrveranstaltungen auszusuchen, die ihren Interessen entsprechen. Der Status des Gaststudierenden bietet älteren Menschen die ideale Voraussetzung, um einmal (wieder) in die Uni hineinzuschnuppern.

Das Vorlesungsverzeichnis kann im Informations- und Beratungszentrum eingesehen werden oder in den Erlanger Buchhandlungen, ab Oktober bzw. April, gekauft werden.

Im IBZ erhalten Sie das gelbe Hinweisblatt für Studienanfänger, das Merkblatt für Gaststudierende und Kurzinfos über die Studienfächer. Die **Immatrikulation** für Gaststudierende findet nur an zwei Tagen in der ersten Vorlesungswoche statt.

**Semestergebühren:** bis 4 Std./Wo. EUR 50,- 5-8 Std./Wo. EUR 80,-  
ab 9 Std./Wo. EUR 100,-

## Büchereien

### Stadtbücherei und Mediothek

Schloßgebäude, 1. Stock

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 90 11 31 oder 90 11 32

**Angebot:** Über 25.000 Bücher, CDs, Musikkassetten, Videobänder, Zeitschriften, CD-ROMs und Spiele.

**Ausleihzeit für Bücher:** 4 Wochen, Benutzer-Ausweis erforderlich.

**Öffnungszeiten:**

Montag	14.00 bis 19.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 13.00 Uhr geöffnet

**Gebühren:** Jahresgebühr 10,00 EUR für Personen ab 18 Jahren, darunter keine. Gebühr für Videos pro Stück und Woche 1,00 EUR. Mit 1,00 EUR sind Sie dabei! In der Mediothek für eine Stunde ins Internet!

### Universitätsbibliothek Erlangen-Nürnberg

Universitätsstraße 4 ( Eingang Schuhstraße )

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 8 52 39 50 oder 8 52 39 51

**Internet:** <http://www.uni-erlangen.de/ub>

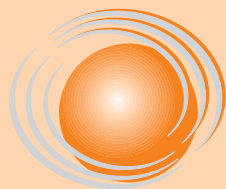
**Öffnungszeiten:** Während des Semesters: Mo-Fr 9.30-19.30 Uhr,  
Sa 9.30-12.15 Uhr  
Während der Semesterferien: Di/Mi/Fr 9.30-12.15 Uhr,  
Mo und Do 9.30-18.00 Uhr.

Die Universitätsbibliothek ( UB ) dient der Literaturversorgung der Universität, aber auch alle Bürger können ihre Bestände nutzen.

**Angebot:** Überwiegend wissenschaftliche Literatur, Schwerpunkt-bibliothek für Deutschland, umfassender Bestand an Philosophie- und Pädagogik-Literatur, alle Veröffentlichungen aus Mittelfranken, Zeitschriftensortiment im Lesesaal, Fernleihe aus anderen Bibliotheken.

**Benutzungsbedingungen:** Benutzerausweis ist erforderlich  
Selbständiges Arbeiten mit elektronischen Medien wird vorausgesetzt.





**Herzo Werke**

**Strom**



**Gas**



**Wasser**



**Fernwärme**



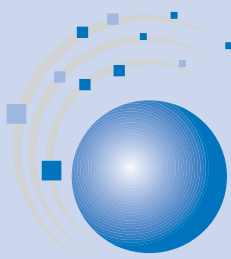
**HighSpeed-  
Internet**



**Telefon**

**Schießhausstraße 9  
D-91074 Herzogenaurach**

**Telefon 09 132 / 9 04-0  
Telefax 09 132 / 9 04-51**



**Herzo Media**  
*clevercommunication*



**Atlantis**

**Telefon 09132/ 7385-0**



**HerzoBus**  
**Telefon 09132/ 90411**



**Freibad**  
**Telefon 09132/ 738541**

**Herzo Bäder- und  
Verkehrs GmbH**  
**Würzburger Straße 35**  
**D-91074 Herzogenaurach**

**Telefon: 09132 / 7385-0**  
**Telefax: 09132 / 7385-29**



**Gastronomie**  
**Restaurant Leuchtturm**  
**Telefon 09132/ 738519**

Gesundheit ist eines der wertvollsten Güter eines Menschen. Sie ist Voraussetzung für ein weitgehend selbst bestimmtes und unabhängiges Leben.

Durch eine verantwortungsbewußte Lebensführung kann der Mensch auch noch im Alter seine Gesundheit beeinflussen. Dazu gehören u.a. eine ausgewogene Ernährung, regelmäßige Bewegung sowie befriedigende und sinnvolle Kontakte zu anderen Menschen.

## Ernährung im Alter

Gesundheit und Ernährung hängen unmittelbar zusammen.

Eine vitamin- und mineralstoffreiche, fettarme Mischkost fördert das Wohlbefinden des Menschen. Um eine regelmäßige Energiezufuhr zu sichern (1500 – 2000 kcal pro Tag), haben sich fünf kleinere über den Tag verteilte Mahlzeiten bewährt. Eine Flüssigkeitszufuhr von mindestens 2 Litern täglich sichert den Nährstofftransport und beugt Kreislaufproblemen vor. Über gesunde Ernährung informieren zahllose Bücher und aktuelle Broschüren der Krankenkassen.

Weitere Informationen bei:

### **Deutsche Gesellschaft für Ernährung**

Vogelsang 40

60488 Frankfurt

Tel.: (069) 97 68 03-0

Fax: (069) 97 68 03-99

### **aid (Auswertungs- und Informationsdienst für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten e. V.)**

Friedrich-Ebert-Straße 3

53177 Bonn

Tel.: (0228) 84 99-0

Fax: (0228) 84 99-1 77

### **Broschürenbestellung über:**

Aid-Vertrieb DVG

Birkenmaarstraße 8

53340 Meckenheim

Tel.: (02225) 9 26- 1 18

Internet: <http://www.aid.de>

## **Deutscher Hausfrauen-Bund e. V. Ortsverband Erlangen**

Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum

Hauptstraße 55 (im Altstadtmarkt)

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 20 64 24

Fax: (09131) 20 39 14

**Beratungszeiten:** Mo – Fr 9.00 bis 12.30 Uhr und Do 16.00 bis 18.00 Uhr

## **Senioren sport**

Regelmäßige Bewegung und sportliche Betätigung sind auch in fortgeschrittenem Alter notwendig und möglich.

Nichtsportler und ungeübte Anfänger, Wiederbeginner, die in jungen Jahren Breiten- oder Wettkampfsport ausgeübt haben, sowie trainierte Sportler finden in Herzogenaurach vielfältige Möglichkeiten für sportliche und spielerische Aktivitäten.

Nachfolgend werden Gruppierungen und Vereine aufgeführt, die auch speziell für Seniorinnen und Senioren sportliche Betätigungen anbieten.

### **Kath. Kirche, Pfarrgemeinde St. Magdalena: Seniorentanzgymnastik**

Anschrift und Kontaktperson siehe Kap. 3 - Freizeit und Bildung.

### **1000 Punkte für Deine Gesundheit**

Kostenlose Breitensport-Veranstaltungsreihe, die ganzjährig stattfindet und keine Vereinsmitgliedschaft erfordert. Für Senioren ist sie aufgrund ihres vielseitigen Angebotes bestens geeignet. Auskunft erteilt das Sport- und Bäderamt in Erlangen, Tel.: (09131) 86 23 15.

In Herzogenaurach gibt es für sportliche und geistige Betätigung viele Vereine, Verbände, Chöre, Freundes- und Partnerschaftskreise, Landsmannschaften, u.v.m.

Spezielle Aktivitäten für Seniorinnen und Senioren ausgewiesen haben nachfolgend aufgeführte Vereine (Verbände und Einrichtungen siehe unter Kap. 3 - Freizeit und Bildung):

### **ASV Niederndorf: Seniorengymnastik**

Anschrift und Kontaktperson siehe Kap. 3 - Freizeit und Bildung.

## **Turnerschaft Herzogenaurach 1861**

Adalbert-Stifter-Straße 50

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 10 54

Fax: (09132) 73 26 64

Internet: <http://www.tshertzogenaurach.de>

E-Mail: [info@tshertzogenaurach.de](mailto:info@tshertzogenaurach.de)

**Bürozeiten:** Mo – Do 8.15 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

### **Seniorensport**

**Übungsleiterin:** Sigrid Zorn

**Übungszeit:** Mittwoch 14.30 – 15.30 Uhr

### **Volleyball**

**Übungsleiter:** Gerd Günther

**Übungszeit:** Donnerstag 20.15 – 21.45 Uhr

## **Vorsorge und Früherkennung, Impfschutz**

Die moderne Medizin kann viele Krankheiten heilen bzw. lindern, sofern sie frühzeitig erkannt und behandelt werden.

Gehen Sie deshalb bei Beschwerden rechtzeitig zum Arzt und nutzen Sie auch die für Sie kostenlosen Vorsorgeuntersuchungen.

Unnötige Gesundheitsrisiken ergeben sich bei Seniorinnen und Senioren häufig durch mangelnden Impfschutz, vor allem gegen Tetanus.

Sollten Sie eine Fernreise planen, erkundigen Sie sich frühzeitig nach den jeweils notwendigen Impfungen.

Auskünfte erteilen Ihr Hausarzt, Apotheken und folgende Stellen:

### **Staatliches Gesundheitsamt Erlangen**

Schubertstraße 14

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 71 44 – 0

Fax: (09131) 71 44 – 27

### **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung**

Ostmerheimer Straße 200

51109 Köln

Tel.: (0221) 89 92 – 0

Fax: (0221) 89 92 – 300

Internet: <http://www.bzga.de>

Kostenlose Broschüren:

## **Gesundheit! Tips für einen unbeschwerten Urlaub; Reisefieber**

Informationen im Internet:

- <http://www.fit-for-travel.de>
- <http://www.tropmed.de>

## **Ärztliche Notfallbehandlung**

Sollten Sie plötzlich akut erkranken und Ihren Hausarzt nicht erreichen, dann haben Sie verschiedene Möglichkeiten, sich von einem Arzt helfen zu lassen.

### **Rettungsleitstelle**

**Tel.: 1 92 22**

Die Leitstelle des Rettungsdienstes ist für die Notfallrettung bei lebensbedrohlichen Erkrankungen und für den Krankentransport zuständig. Außerdem erteilt sie Auskünfte über den Apothekendienst und den Bereitschaftsdienst von Fach- und Kinderärzten.

### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern**

**(01805) 19 12 12**

Für die sprechstundenfreie Zeit sowie an Wochenenden und Feiertagen wird über diese Tel.-Nr. der diensthabende Arzt verständigt, der ambulant hilft. Für aktuelle Notfälle bleibt die Rettungsleitstelle zuständig. (s. o. Tel.: 1 92 22).

### **Notfallpraxis,**

**(09131) 81 60 60**

Bauhofstraße 6/ Ecke Nägelsbachstraße  
91052 Erlangen  
Fax: (09131) 81 60 62

In der Erlanger Notfallpraxis werden alle Erkrankungen behandelt, die üblicherweise in einer gut ausgerüsteten modernen Allgemeinpraxis diagnostiziert und therapiert werden können (kein Röntgen!).

Sie ist eine kassenärztliche Einrichtung für dringende Behandlungsfälle außerhalb der regulären Praxiszeiten.

**Öffnungszeiten:** Mittwoch 13.00 bis 22.00 Uhr  
 Freitag 18.00 bis 22.00 Uhr  
 Samstag, Sonntag  
 und Feiertag 8.00 bis 22.00 Uhr

Internet: <http://www.notfallpraxis-erlangen.de>

## Notfallambulanzen der Universitätskliniken

Telefonnummern und Adressen siehe unten.

## Krankenhäuser und ergänzende Dienstleistungen

Krankenhäuser dienen der stationären Aufnahme von Patienten, die an einer akuten Krankheit leiden, die nicht ambulant behandelt werden kann.

### Kreiskrankenhaus Höchstadt/Aisch

Spitalstraße 5

91315 Höchstadt/Aisch

Tel.: (09193) 6 20 – 0

Fax: (09193) 6 20 – 2 11

### Universitätskliniken mit Polikliniken in Erlangen

	Adresse	Telefonnummer
Zentrale		(09131) 85 - 0
Anästhesiologie	Krankenhausstr.12	(09131) 8 53 - 32 96 / 97
Augenheilkunde	Schwabachanlage 6	(09131) 8 53 - 30 01 / 02
Chirurgie	Krankenhausstr. 12	(09131) 8 53 - 32 96 / 97
Dermatologie	Hartmannstr. 14	(09131) 8 53 - 31 64
Frauenheilkunde	Universitätsstr. 21,23	(09131) 8 53 - 35 53 / 54
Hals-Nasen-Ohren-Klinik	Waldstr. 1	(09131) 8 53 - 31 56
Medizin I + II (Innere Medizin, Kardiologie)	Ulmenweg 18	(09131) 8 53 – 50 00
Medizin III + IV (Rheumatologie, Hämatologie, Onkologie, Nephrologie)	Krankenhausstr. 12	(09131) 8 53 - 34 34 / 35
Neurochirurgie	Schwabachanlage 6	(09131) 8 53 - 30 01 / 02
Neurologie	Schwabachanlage 6	(09131) 8 53 - 30 01 / 02
Nuklearmedizin	Krankenhausstr. 12	(09131) 8 53 - 34 34 / 35
Orthopädie	Rathsberger Str. 57 (Waldkrankenhaus)	(09131) 8 22 - 0
Psychiatrie	Schwabachanlage 6	(09131) 8 53 - 30 01 / 02
Strahlentherapie	Universitätsstr. 27	(09131) 8 53 - 34 34 / 35



## **Kirchliche Klinikseelsorge**

Sie ist über die jeweilige Klinikanmeldung ((09131) 8 50) zu erreichen. Sie können aber auch direkt bei der für Ihre Glaubensrichtung zuständigen Kirche oder Kirchenbehörde anrufen. (Telefonnummer siehe Örtliches Telefonbuch)

## **Waldkrankenhaus St. Marien**

Rathsberger Str. 57  
91054 Erlangen  
Tel.: (09131) 8 22 – 0  
Fax: (09131) 8 22 - 3 89  
Psychozialer Dienst: Tel. 822 – 536  
Internet: <http://www.waldkrankenhaus.de>

## **Klinikum am Europakanal**

Bezirkskrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie, Neurologie und neurologische Rehabilitation  
Am Europakanal 71  
91056 Erlangen  
Tel.: (09131) 7 53 – 0  
Fax: (09131) 7 53 – 2650.  
Internet: <http://www.fen-net.de/klinikum.am.europakanal>

### **Hinweis:**

Da im Klinikum fast alle Stationen über einen eigenen Sozialdienst verfügen, erfragen Sie bitte die jeweils zuständige Rufnummer über die Zentrale: Tel.: (09131) 7 53-0

## **Betreuungsdienst Psychiatrie Erlangen e.V.,**

Mitglied des Diakonischen Werks  
Am Europakanal 71  
91056 Erlangen  
Tel.: (09131) 7 53 - 25 01  
Fax: (09131) 7 53 - 27 25  
Montags von 14.00 – 16.00 Uhr und Dienstags von 10.00 – 12.00 Uhr.  
Brücke nach „draußen“ für psychisch kranke Menschen,  
Besuche bei Betroffenen im Klinikum am Europakanal oder zu Hause, Gespräche und Freizeitgestaltung, Ausflüge.

## Rehabilitation

Bei bestimmten Erkrankungen werden Rehabilitationsmaßnahmen nötig, die ambulant oder stationär durchgeführt werden.

### **Ambulante Rehabilitationspraxen**

Gelbe Seiten des Telefonbuchs und **Kapitel** „Wichtige Rufnummern“:  
Krankengymnastik, Ergotherapie, Logopädie

### **Rehabilitationskliniken in Erlangen und Umgebung**

#### **Waldkrankenhaus St.Marien, Erlangen Abteilung für Geriatrische Rehabilitation**

Rathsberger Str. 57

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 822-702

Fax: (09131) 822-703

Die Behandlung und aktivierende Pflege geschieht durch ein multiprofessionelles Team von Ärzten, die über eine spezielle Ausbildung in der Geriatrie (Altersmedizin) verfügen, Psychologen, Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden.

Internet: <http://www.waldkrankenhaus.de>

#### **Fachklinik Herzogenaurach Fachklinik für Physikalische Medizin und Medizinische Rehabilitation**

In der Reuth 1

91074 Herzogenaurach

Tel. (09132) 83 – 0

Fax (09132) 83 - 30 00

Internet: <http://www.fachklinik-herzogenaurach.de>

#### **Klinik Fränkische Schweiz, Fachkrankenhaus für Innere Medizin und Geriatrische Rehabilitation**

Feuersteinstr. 2

91320 Ebermannstadt

Tel. (09194) 55 – 0

Fax (09194) 55 - 1 90

## Technische Reha-Hilfsmittel

Gelbe Seiten des Telefonbuchs:

Orthopädietechnik, Rehabilitationstechnik, Sanitätsartikel und -bedarf, Krankenfahrstühle.

Internet: <http://www.klinik-fraenkische-schweiz.de>

## Geriatrische Ambulanzen

### **Gerontopsychiatrische Tagesklinik und Ambulanz im Klinikum am Europakanal**

Gebäude H, Erdgeschoss

Europakanal 71

91056 Erlangen

Tel.: (09131) 753 - 24 97 oder 753 - 27 92

Fax: (09131) 753 - 23 76

Anmeldung Ambulanz: Tel.: (09131) 753 - 27 23, Fax 753- 23 76,

Anmeldung Tagesklinik: Tel.: (09131) 753 - 24 97

**Einzeltherapeutische Nachsorge** für Patienten nach einem stationären Aufenthalt, die in eine seelische Krise geraten sind oder an Depressionen, Ängsten, Schlafstörungen, einer Demenz oder Psychose erkrankt sind. Förderung von Alltagskompetenzen (Hausbesuche möglich); Diagnostik altersbedingter Erkrankungen; Ergotherapeutische Angebote am Nachmittag (Bewegungstherapie, Gedächtnistraining, kreatives Gestalten usw.); Beratung von Angehörigen psychisch erkrankter Patienten und Hilfestellung bei der Organisation der weiteren pflegerischen Betreuung; Angehörigengruppe für Demenzkranke.

### **Gedächtnis-Zentrum des Instituts für Psychogerontologie der Universität Erlangen-Nürnberg**

Nägelsbachstr. 25

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 852 - 25 19

Fax: (09131) 852 - 65 61

Diagnostik und Behandlung von Gedächtnisstörungen.

Internet: <http://www.rrze.uni-erlangen.de/geronto>

## **Gedächtnis-Ambulanz der Psychiatrischen Klinik**

Schwabachanlage 6

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 853-4597

Sprechstunden für Patienten und Angehörige.

**Thema Demenz:** > Kapitel 5, "Haus der Gesundheit"

## **Sonstige Beratungsstellen**

### **Krisendienst Mittelfranken**

An den Rampen 29

90443 Nürnberg

Tel.: (0911) 4 24 85 50

Sprechzeiten: Mo – Do 18:00-24:00, Fr 16:00-24:00

Sa, So und an Feiertagen 10:00-24:00

Beratung und Hilfe in psychischen und sozialen Krisensituationen.

### **Notgemeinschaft Medizingeschädigter e.V.**

„Haus der Gesundheit“ Erlangen

Altstädter Kirchenplatz 6

Tel: (09131) 97 09 88

**Sprechzeiten:** Mittwoch und Freitag: 14.00 –17.00 Uhr

### **Schwerhörigenseelsorge**

Landauergasse 10

90403 Nürnberg

Tel.: (0911) 53 00 90

Fax: (0911) 53 00 922

Bildtel.: (0911) 53 00 941

Schreibtel.: (0911) 53 00 921

E-Mail: schwerhoerigenseelsorge@web.de

### **Ansprechpartner:**

Volker Schmeling

Beate Kraus

### **Angebote:**

- Schwerhörigengottesdienste, Einzelseelsorge, Einzelberatung, Lebensbegleitung und soziale Hilfsangebote
- regelmäßige Treffen von Selbsthilfegruppen (z.B. Tinnitus) und Altkreisen, Konfirmanden- und Jugendarbeit
- Elternarbeit

## **Schwerhörigenseelsorge** (Fortsetzung)

- Kursangebote vom Zentrum aus oder in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum der Stadt Nürnberg
- Freizeiten für verschiedene Altersgruppen
- Aus- und Fortbildung
- Höranlagenberatungen
- Vorträge und Seminare
- Informationsmaterialien und Hilfsmittel (Beratung und Vermittlung)

## **Selbsthilfegruppen**

Kapitel 5, Pflegen und Betreuen

## **Informationen für Schwerbehinderte**

Schwerbehinderte sind im gesetzlichen Sinne Menschen mit dauerhaften gesundheitlichen Schäden, welche die Bewältigung des Alltags und die Teilnahme am sozialen Leben beeinträchtigen bzw. einschränken.

Die Anerkennung einer Behinderung, die rechtliche und finanzielle Verbesserungen bedeutet, ist zu beantragen. Antragsformulare sind bei folgenden Stellen erhältlich:

### **Amt für Versorgung und Familienförderung**

(kurz: Versorgungsamt),  
Bärenschanzstr. 8a/c  
90429 Nürnberg  
Tel.: (0911) 9 28 – 0

### **Behindertenausweis**

Nach Anerkennung der Behinderung bekommen Sie gegen Abgabe von 2 Passbildern einen Behindertenausweis.

Er ist erhältlich beim Passamt der Stadt Herzogenaurach  
Rathaus, 1. Stock, Zimmer 20  
Tel.: (09132) 90 11 72

## Weitere Beratungsstellen:

### **Behindertenberatung im Landkreis Erlangen**

Landratsamt Erlangen-Höchstadt - Gesundheitsamt  
Schubertstraße 14, Zi. 24  
91052 Erlangen  
Tel.: (09131) 71 44 – 43

### **Zentrum für Selbstbestimmtes Leben Behinderter e. V.**

Luitpoldstr. 42-44  
91052 Erlangen  
Tel.: (09131) 81 04 69-0  
Fax: (09131) 20 45 72  
Internet: <http://www.zsl-erlangen.de>  
E-Mail: [info@zsl-erlangen.de](mailto:info@zsl-erlangen.de)

### **Lebenshilfe Kreisverband Erlangen-Höchstadt ( West ) e. V.**

Einsteinstr. 10  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 78 10 – 0  
Fax: (09132) 78 10 – 90  
E-Mail: [info@lebenshilfe-herzogenaurach.de](mailto:info@lebenshilfe-herzogenaurach.de)

### **Aurachwerkstatt**

Würzburger Straße 29  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 7 63 – 0

## **Broschüren**

### **Der Schwerbehinderte und seine Rechte,**

(Bezugsquellen: Städtische Behindertenberatung, Versorgungsamt Nürnberg)

### **Steuertips für Menschen mit Behinderung**

Hrsg.: Bayerisches Staatsministerium der Finanzen  
Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Odeonsplatz 4  
80539 München  
Internet: <http://www.stmf.bayern.de>  
E-Mail: [info@stmf.bayern.de](mailto:info@stmf.bayern.de)



## Alten- und Pflegeheim Liebfrauenhaus

Erlanger Str. 35 · 91074 Herzogenaurach · Tel.: 09132/74507-0

Gesamtleitung: Oberin Sr. Lucia Aigner

Leitung Altenheim: Herr Ludwig Zwerger

- Angebot:
- Pflege mit Pflegestufen 0 – 3
  - Beschützende Pflege
  - Möglichkeit für Kurzzeitpflege
  - Altenheimplätze

### Der Mensch steht im Mittelpunkt unserer Arbeit!

Der Bedarf an kompetenter häuslicher Krankenpflege, die in Absprache mit den jeweiligen Ärzten erfolgt, ist groß.

Die Patienten wünschen sich mit Recht, dass sie nicht nur im Krankenhaus, sondern auch zu Hause von qualifizierten Kräften medizinisch und, wenn nötig, auch hauswirtschaftlich betreut werden.

Deshalb habe ich als erfahrene, staatlich examinierte Krankenschwester 1995 die **Ambulante Krankenpflege Marietta Krusch** gegründet. Und das haben wir zu bieten:

- Wir sind ein kleines Team,
- kommen auch an Sonn- und Feiertagen,
- bilden uns regelmäßig fort,
- arbeiten mit sämtlichen Kranken- und Pflegekassen zusammen,
- vermitteln zuverlässiges Pflege- und Versorgungspersonal an Privathaushalte.

seit 1995  
Vertragspartner aller Kranken- und  
Pflegekassen und für Privatkunden

### Ambulante Krankenpflege Fußpflege & Kosmetik

Marietta Krusch  
Pflegedienstleiterin

*Die Pflege zu Hause*

**Tel.: 09132 734240**

Bürozeiten

Mo bis Fr 8.30 – 12.00 Uhr

Mo und Do 13.00 – 18.00 Uhr

Glockengasse 4 · 91074 Herzogenaurach · Telefon 09132 734240 · Fax 09132 734241  
E-Mail [marietta.krusch@web.de](mailto:marietta.krusch@web.de) · Internet [www.herzogenauracher-pflegedienst.de](http://www.herzogenauracher-pflegedienst.de)

Eine Behinderung, eine chronische Krankheit oder schwerwiegende Alterserscheinungen können einen bisher selbständigen Menschen in die Lage bringen, dass er Pflege oder auch rechtliche Betreuung in Anspruch nehmen muss. Im vorliegenden Kapitel werden nach einer Darstellung der gesetzlichen Vorgaben grundsätzliche Dienstleistungsbereiche angesprochen und am Ende des Kapitels Anbieter dieser Leistungen im gemeinnützigen wie im privatwirtschaftlichen Sektor benannt.

## **Pflegeheime, Adressen und Angebote:**

### **Pflegeversicherung**

Durch Einführung der Pflegeversicherung 1995 wurde die ambulante und stationäre Versorgung Pflegebedürftiger auf eine neue gesetzliche Grundlage gestellt. Die Regelungen beinhalten den Anspruch auf Sach- und Geldleistungen.

Bitte beachten Sie, daß eine vollständige Darstellung der Pflegeversicherung nicht möglich ist. Da sich verschiedene Versicherungsleistungen auch miteinander kombinieren lassen, ist eine ausführliche Beratung bei Ihrer Krankenkasse/Pflegekasse anzuraten.

### **Versicherungspflicht**

In die Versicherungspflicht der Pflegeversicherung sind alle Personen einbezogen, die in der gesetzlichen Krankenversicherung versichert sind – auch Rentner. Privatversicherte unterliegen einer privaten Pflegepflichtversicherung.

### **Voraussetzungen**

Auf Antrag des Versicherten lassen die Pflegekassen durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen prüfen, ob die Voraussetzungen der Pflegebedürftigkeit erfüllt sind und welche Stufe der Pflegebedürftigkeit vorliegt. Der Antrag ist bei der jeweiligen Krankenkasse zu stellen, die für die Angelegenheiten der Pflegeversicherung in allen Fällen zuständig ist.

## Pflegestufen

Für die Festlegung der Pflegestufe ist der Zeitaufwand entscheidend, den ein Familienangehöriger oder eine Pflegeperson benötigt. Der Zeitaufwand für die erforderliche Grundpflege (Körperpflege, Ernährung, Mobilität) und für die hauswirtschaftliche Versorgung muß im Tagesdurchschnitt in der

**Pflegestufe I** (erheblich Pflegebedürftige) mindestens 90 Minuten betragen, dabei mehr als 45 Minuten für die Grundpflege.

Mindestens einmal täglich.

**Pflegestufe II** (Schwerpflegebedürftige) mindestens 3 Stunden betragen, dabei mehr als 2 Stunden für die Grundpflege.

Mindestens dreimal täglich zu verschiedenen Tageszeiten.

**Pflegestufe III** (Schwerstpflegebedürftige) mindestens 5 Stunden betragen, dabei mehr als 4 Stunden für die Grundpflege.

Rund um die Uhr, also auch nachts.

## Monatliche Pflegeleistungen in der häuslichen Pflege, (Stand 01.06)

Pflegesachleistung (bei Inanspruchnahme professioneller Pflegedienste)

Pflegestufe I bis zu EUR 384,-

Pflegestufe II bis zu EUR 921,-

Pflegestufe III bis zu EUR 1.432,- (in Härtefällen bis zu EUR 1.918,-)

Pflegegeld (bei Pflege durch Angehörige)

Pflegestufe I EUR 205,-

Pflegestufe II EUR 410,-

Pflegestufe III EUR 665,-

## Kombination

Werden Sachleistungen nur zum Teil ausgeschöpft, kann anteilig auch Pflegegeld ausbezahlt werden. Eine Wahlentscheidung ist für 6 Monate bindend! Eine ausführliche Beratung bei Ihrer Krankenkasse bzw. Pflegekasse ist hier unbedingt erforderlich.

## **Monatliche Pflegeleistungen in der vollstationären Pflege, (Stand 01.06)**

Die Pflegekasse übernimmt die pflegebedingten Aufwendungen für medizinische Behandlungspflege und soziale Betreuung in folgender Höhe:

Pflegestufe I	EUR 1.023,-
Pflegestufe II	EUR 1.279,-
Pflegestufe III	EUR 1.432,- (in Härtefällen EUR 1.688,-)

Die Pflegekasse übernimmt jedoch nur höchstens 75 % des Heimentgelts. Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Zusatzleistungen muß der Pflegebedürftige selbst zahlen.

## **Ergänzende Leistungen der häuslichen Pflege**

### **Pflegevertretung (Verhinderungs- / Urlaubspflege)**

Falls die Pflegeperson infolge von Urlaub oder Krankheit verhindert ist zu pflegen, wird die häusliche Pflege durch folgende Leistungen ergänzt (für längstens 4 Wochen je Kalenderjahr):

Professionelle Pflege durch einen ambulanten Dienst  
(Kosten bis maximal EUR 1.432,-) oder

Pflege durch eine ehrenamtliche Pflegeperson  
(Weiterzahlung des Pflegegeldes für Angehörige, zuzüglich Ausgleich für Verdienstausschlag und Fahrtkosten bis zu einem Gesamtbetrag von EUR 1.432,-)

Voraussetzung: 1 Jahr in Pflegestufe I – III.

### **Tages- / Nachtpflege**

Falls der Pflegebedürftige tagsüber zu Hause nicht betreut werden kann, übernimmt die Pflegekasse zum Teil die monatlichen.

Pflegekosten einer Tagespflegestelle:

in Pflegestufe I bis zu	EUR 384,-
in Pflegestufe II bis zu	EUR 921,-
in Pflegestufe III bis zu	EUR 1.432,-

Kosten für Unterkunft und Verpflegung muß der Pflegebedürftige selbst zahlen.

## **Pflegehilfsmittel**

Die Pflegeleistungen werden ergänzt durch die Versorgung mit Pflegehilfsmitteln, soweit sie nicht von der Krankenversicherung bezahlt werden. Dazu zählen insbesondere zum Verbrauch bestimmte Artikel wie z. B. Einmalhandschuhe, Desinfektionsmittel, aber auch Pflegebetten und Hausnotrufsysteme.

## **Pflegekurse**

Die Pflegekassen können kostenlose Pflegekurse für Angehörige und sonstige Pflegepersonen gewähren. Nähere Auskünfte erteilen die Pflegekassen.

## **Wohnungsanpassung**

Bei notwendigem Wohnungsumbau gibt es öffentliche Zuschüsse. Die Genehmigung muss aber zuvor sichergestellt werden.

## **Zugelassene Pflegeeinrichtungen**

Bitte achten Sie im Bedarfsfall darauf, dass der von Ihnen gewählte Pflegedienst auch von Ihrer Pflegekasse anerkannt ist.

Pflegedienstleistungen werden von den Wohlfahrtsverbänden (ASB, AWO, BRK, Caritas, Diakonie, Johanniter, Malteser) wie auch von privaten Einrichtungen angeboten.

Die Gewährung von Leistungen erfolgt ab dem Tag, an dem der Antrag bei der Pflegekasse gestellt wurde.

Es ist deshalb sehr wichtig, den Antrag rechtzeitig zu stellen und nicht damit zu zögern.

## **Informationen – Literatur**

Im Bedarfsfall erhalten Sie aktuelle Informationen zur Pflegeversicherung und über die Pflege zu Hause bei allen Krankenkassen und Sozialstationen.

Außerdem erhalten Sie bei den folgenden Stellen Beratung und Hilfe:

## Auskünfte

Über freie Pflegeplätze im Landkreis Erlangen-Höchstadt:

### **Landratsamt Erlangen-Höchstadt**

#### **Seniorenamt**

Frau Wießneth - Riemenschneider

Marktplatz 6

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 80 32 77

Sprechzeiten: Di, Do, Fr 8:00-12:30

Bei rechtlichen Problemen:

### **Heimaufsicht der Regierung von Mittelfranken**

Tel.: (0981) 53 – 6 22

### **Beschwerde und Schlichtungsstelle Pflege der Stadt Nürnberg,**

Tel.: (0911) 231- 65 55

Bei Fragen zur häuslichen und stationären Pflege:

### **Zentrale Anlaufstelle Pflege (ZAPF),**

Träger: öffentliche und freie Wohlfahrtspflege

Tel.: (0911) 5 39 89 53

## **Informationsschriften:**

### **Pflegeversicherung** (Stand 02. 2003)

Hrsg.: Bundesministerium für Gesundheit

Bestelladresse:

Publikationsversand der Bundesregierung

Postfach 481009

18132 Rostock

Tel.: (01888) 8 08 08 00

Internet: <http://www.bmgs.bund.de>

### **Pflegen zu Hause** (Stand 11.2001)

Hrsg.: Bundesministerium für Gesundheit

Alle weiteren Angaben wie oben

### **Wenn das Gedächtnis nachlässt** (Stand 08.2005)

Hrsg.: Bundesministerium für Gesundheit

Alle weiteren Angaben wie oben

## **Das neue Betreuungsrecht** (Stand 07.2005)

Hrsg.: Bundesministerium der Justiz

Bestelladresse wie oben

## **Die Pflegeversicherung in Bayern**

### **Zu Hause pflegen, zu Hause gepflegt werden**

Hrsg.: Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung,  
Familie, Frauen und Gesundheit,

Winzererstr. 9

80797 München

Tel.: (089) 12 61-01

## **Hilfe und Pflege im Alter zu Hause – Informationen und Ratschläge**

Hrsg.: Kuratorium Deutsche Altenhilfe

An der Paulskirche 3

50677 Köln

Tel.: (0221) 93 18 47 – 0

Fax: (0221) 93 18 47 – 6

## **Mobile Dienste**

Zunächst werden die Einrichtungen grundsätzlich beschrieben.

Ihre genauen Adressen, Ruf- und Fax-Nummern sowie ihre detaillierten Angebote befinden sich im Abschnitt „Soziale Dienstleister“ am Ende dieses Kapitels „Pflegen und Betreuen“.

## **Sozialstationen und ambulante Pflegedienste**

Sie versorgen und pflegen alte, gebrechliche und kranke Menschen in ihrer gewohnten Umgebung.

Je nach Einrichtung werden die im Rahmen der Pflegeversicherung benannten Leistungen noch durch unterschiedliche Zusatzangebote ergänzt.

Sozialstationen betreiben die Wohlfahrtsverbände (ASB, AWO, BRK, Caritas, Diakonie, Johanniter) und private Dienstleister.

### **Fahrdienste**

Transporte von Gehbehinderten bieten an:

BRK, Johanniter und private Taxiunternehmen

## Essen auf Rädern

Bei der Versorgung mit Mahlzeiten ist grundsätzlich zu unterscheiden zwischen täglich angelieferten, warmen Menüs und Tiefkühl-Fertiggerichten (große Auswahl).

Häufig können Tiefkühl- und Mikrowellengeräte angemietet werden. (Anbieter: BRK, Johanniter und Malteser)

Siehe auch Kapitel 6, Erlanger Tafel, Ausgabe Herzogenaurach

## Hausnotrufsysteme

Allein stehende ältere Menschen mit gesundheitlichen Risiken sind stets der Gefahr ausgesetzt, in ihrer Wohnung in eine akute Notsituation zu geraten, ohne jedoch Hilfe herbeirufen zu können.

Zur Lösung dieses Problems gibt es sogenannte Hausnotrufgeräte. Diese ermöglichen es mittels eines kleinen Senders, der z.B. an einer Schlaufe am Hals getragen werden kann, zu jeder Tages- und Nachtzeit Hilfe herbeizurufen.

Eine integrierte Zeitschaltuhr sorgt in täglichen Abständen auch für einen eigenständigen Alarm durch das Gerät, sollte der Hilfesuchende hierzu nicht mehr in der Lage sein

(Anbieter: BRK, Johanniter, Malteser).

## Weitere häusliche Dienste, Hauswirtschafts-Hilfen

Die meisten älteren Menschen benötigen erfreulicherweise keine pflegerischen Hilfen. Dennoch tun sich im regulären Haushalt Schwierigkeiten auf, die Probleme und zum Teil auch Gefahren mit sich bringen.

Unterschiedliche Einrichtungen und Betriebe bieten hier ihre Dienstleistungen an.

Diese zusätzlichen Hilfen im Haushalt gehen über die begrenzte hauswirtschaftliche Versorgung im Sinne der Pflegeversicherung hinaus und müssen daher privat in Rechnung gestellt werden.

Anbieter sind zumeist Sozialstationen.

Weitere Dienstleister:

Kapitel 6, Hauswirtschaftliche Dienstleistungen

## Teilstationäre Pflegeeinrichtungen

Teilstationäre Einrichtungen der Tagespflege und Kurzzeitpflege beinhalten ein wichtiges Zusatzangebot zur Unterstützung der pflegerischen Versorgung durch Angehörige. Gerade bei Berufstätigkeit aber auch zur Entlastung ist diese Hilfe unverzichtbar. Informieren Sie sich auch über die Angebote von Fahrdiensten. Die diesbezüglichen finanziellen Regelungen der Pflegeversicherung finden Sie unter: Kapitel 5: Ergänzende Leistungen der häuslichen Pflege.

## Tagespflege

### Herzogenaurach

#### **Tageseinrichtung für ältere Menschen e. V.**

Langenzenner Str. 3

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 83 52 19      Mobil: (0160) 99 52 88 99

Fax: (09163) 99 64 26

**Ansprechpartner:** Eva Langhoff, Monika Schmitz

**Öffnungszeiten:** Mo – Fr 8:00-17:00

Andere Zeiten sind nach Absprache möglich.

**Leistungen:** Betreuung mit Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee, Spaziergängen, Ausflug, Gymnastik, u. v. m.  
Behandlungspflege, Krankenhausnachsorge,  
Beratungsangebot, Fahrdienst.

### Landkreis Erlangen-Höchstadt

Eckental-Forth: **Diakonisches Zentrum**

### Erlangen

#### **Maria-Busch-Haus**

#### **Seniorentagespflege an den Regnitzwiesen**

Adressen und Angebote:  
Kapitel 7, Wohnen im Alter

## **Tagespflege am Martin-Luther-Platz**

Hauptstr. 90

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 20 46 08

## **Tagesklinik**

Gerontopsychiatrische Tagesklinik und Ambulanz im  
Klinikum am Europakanal

Adresse und Angebot:

Kapitel 4, Gesundheit und Krankheit

## **Kurzzeitpflege**

### **Herzogenaurach**

#### **Fachklinik Herzogenaurach**

In der Reuth 1

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 83-0

### **Seniorenzentrum Haus Martin**

### **Seniorenwohnzentrum Tuchmachergasse**

### **Landkreis Erlangen-Höchstadt**

Bubenreuth: **Alten- und Pflegeheim St. Franziskus**

Baiersdorf: **SeniVita Seniorenhaus St. Martin**

Eckental-Forth: **Diakonisches Zentrum**

Etzelskirchen: **BRK Alten- und Pflegeheim**

Heroldsberg: **Gründlachpark**

Höchstadt: **Vitanas Seniorenzentrum St. Anna**

Uttenreuth: **Parkwohnanlage für Senioren**

### **Erlangen**

**Pflegezentrum Venzone Stift**

### **Landkreis Forchheim**

Forchheim: **Pflegezentrum JahnPark**

## Kurzzeitpflege (Fortsetzung)

Da die Kurzzeitpflege häufig an eine Einrichtung der stationären Altenpflege gekoppelt ist, finden Sie die fehlenden Adressen unter: Kapitel 7, Wohnen im Alter

Eine Liste aller Kurzzeitpflegeheime in Mittelfranken ist erhältlich bei:

Regierung von Mittelfranken in Ansbach  
Tel.: (0981) 53-281.

## Altenpflegeheime

Vollstationäre Altenpflegeheime umfassen alle erforderlichen pflegerischen Leistungen, einschließlich der medizinischen Behandlungspflege und der sozialen Betreuung.

### Altenpflegeheime in Herzogenaurach

Liebfrauenhaus

Seniorenzentrum Haus Martin

Seniorenwohncentrum Tuchmachergasse

### Altenpflegeheime im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Bubenreuth: **Alten- und Pflegeheim St. Franziskus**

Etzelskirchen: **BRK Alten- und Pflegeheim**

Höchstadt: **Vitanas Seniorenzentrum St. Anna**

Uttenreuth: **Parkwohnanlage für Senioren**

### Altenpflegeheime in Erlangen

Bodelschwingh-Heim

Diakonie am Ohmplatz

Seniorenzentrum Sophienwohnheim

Marienhospital

Pflegezentrum Venzone Stift

Roncaltistift

Seniorenwohncentrum „Am Erlenfeld“

Sozialzentrum Büchenbach

Wohnstift Rathsberg

## **Altenpflegeheime Landkreis Forchheim**

Forchheim: **Pflegezentrum JahnPark**

Adressen, Angebote:  
Kapitel 7, Wohnen im Alter

### **Hinweis:**

Wenn Sie in einem Alten- oder Pflegeheim leben und Ihr Einkommen/  
Vermögen und die Leistungen der Pflegekassen nicht ausreichen,  
wenden Sie sich bitte an:

### **Bezirk Mittelfranken, Sozialreferat**

Postfach 617  
91511 Ansbach  
Tel.: (0981) 46 64 – 0

## **Beratung - Betreuung – Begleitung**

Jeder wird in seinem Leben mit Krisen und Grenzsituationen konfrontiert.  
In unterschiedlichen Einrichtungen bieten sich Menschen als  
helfende Begleiter an.

## **Selbsthilfegruppen**

Im Großraum Erlangen - Nürnberg - Fürth gibt es zirka 300 Selbst-  
hilfegruppen u. a. zu folgenden Themenbereichen:

Allgemeine Lebensprobleme (Ängste, Pflege Angehöriger, Trauer)  
Abhängigkeitsprobleme (Alkohol, Medikamente, Ess-Störungen)  
Frauen- und Männer- Probleme (unterschiedliche Gesprächskreise)  
Eltern-Probleme (allein Erziehende, Stieffamilien, Eltern in Not)  
Krankheitsprobleme (Neurodermitis, Schlaganfall, Krebs, Behinderung,  
Parkinson)

## **Kontaktadressen:**

### **Parkinson Selbsthilfegruppe Herzogenaurach**

Würzburger Str. 15c

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 57 92

**Leitung:** Heinrich Rebhan

**Informationszeit:** Mo – Fr 11:00-14:00 und 17:00-21:00

#### **Angebot:**

- Beratung
- Gymnastik
- Schwimmen
- Wandern
- Kegeln
- Tagesausflüge

Durch dieses umfangreiche Angebot sollen die Ehepartner und deren Angehörige entlastet werden. Das Leben mit einem Parkinson-Erkrankten erfordert viel Aufmerksamkeit und Kraft. Damit es etwas leichter geht, erhalten die betreuenden und pflegenden Personen Hilfe und Tipps.

### **Deutsche Parkinson Vereinigung e. V.**

Bundesverband

Moselstr. 31

41464 Neuß

### **Regionalzentrum für Selbsthilfegruppen Mittelfranken e.V.**

Frauentorgraben 69

90443 Nürnberg

Tel.: (0911) 2 34 94 49

Sprechzeiten: Mo und Mi 10.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr,

Do 10.00 – 13.00 Uhr

Internet: <http://www.fen-net.de/kiss.mfr>

## **Informationsschrift**

**Selbsthilfe-Führer Mittelfranken** (Stand Juli 2001),

Hrsg.: Regionalzentrum für Selbsthilfegruppen Mfr. e. V.

## Telefonseelsorge

Ansprechpartner in akuten Notsituationen, zwischenmenschlichen Schwierigkeiten, in seelischen Krisen, in Angst und Trauer. Sie finden einen verschwiegenen Gesprächspartner, der vorurteilsfrei versucht, zuzuhören, zu klären, zu ermutigen und zur eigenen Entscheidung beizutragen.

Sie brauchen Ihren Namen nicht zu nennen.

Der Anruf ist kostenfrei.

**Evangelisch** (0800) 1 11 01 11

**Katholisch** (0800) 1 11 02 22

Weitere Krisenangebote:

### **Beratungsseelsorge,**

Tel.: (09131) 2 51 65

Allgemeine Lebensberatung und Beratung in Krisen- und Konfliktsituationen.

### **Brücke**

Tel.: (09131) 2 59 64

Therapeutische Begleitung in besonders schweren Krisensituationen

## Soziale Beratung

### **Sozialer Beratungsdienst des Staatlichen Gesundheitsamtes Erlangen**

Schubertstr. 14

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 71 44 – 0

Fax: (09131) 71 44 – 27

Gesundheitliche und psychosoziale Beratung sowie Intervention bei Krisen.

Beratung bei Behinderung, psychischer Erkrankung und Sucht.

Die Mitarbeiter unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.

Es werden auch Hausbesuche durchgeführt.

## **Caritasverband Erlangen**

Haus der kirchlichen Dienste

Mozartstr. 29

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 88 56 – 0

Fax: (09131) 88 56 10

Internet: [www.caritas-erlangen.de](http://www.caritas-erlangen.de)

Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen.

**Sprechstunden:** Mo.-Fr. 8:30-9:15, 9:30-12:00

## **Drogen- und Suchtberatung**

### **Anonyme Alkoholiker**

Harfenstr. 3

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 20 81 22

Telefonische und persönliche Beratung täglich von 19.00 – 21.00 Uhr  
außer Samstag

### **Guttempler in Herzogenaurach**

**Treffpunkt:** Freizeithaus

Erlanger Straße 16

91074 Herzogenaurach

**Termin:** Jeden Dienstag, 19.00 Uhr „Offener Gesprächskreis“  
Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige

## **Sterbebegleitung**

Der Hospiz Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, sterbensranke Menschen, meist Krebspatienten, in ihrer Situation nicht allein zu lassen, sie zu beraten und zu unterstützen, so daß sie in ihrer letzten Lebensphase möglichst zu Hause bleiben können, umsorgt von Familie, Freunden, Pflegediensten und, wo nötig, auch von Hospizhelferinnen und -helfern. Zum Grundgedanken der ehrenamtlichen Hospizarbeit gehört es auch, daß diese Schwerstkranken möglichst ohne Schmerzen sein können und ihnen damit ein erträgliches, menschenwürdiges Leben bis zuletzt ermöglicht wird, gestaltet nach eigenen Bedürfnissen und Wünschen.

## Sterbebegleitung (Fortsetzung)

Das Angebot der Hospizhilfe besteht aber auch darin, den Angehörigen bei der Pflege ihres Patienten durch vielfältige Dienste zu helfen und sie in ihrer meist schmerzlichen Lebenssituation zu begleiten. Zur Erfüllung dieser Aufgabe gehört eine enge Zusammenarbeit mit Hausärzten, Sozialstationen, mit der Schmerzambulanz und mit dem Ernährungsteam der Universitätskliniken.

### **Hospizverein Herzogenaurach e. V.**

Erlanger Str. 14/1

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 73 58 78

Internet: [www.hospizverein-herzogenaurach.de](http://www.hospizverein-herzogenaurach.de)

**Sprechstunden:** jeden Mittwoch 15:00-17:00 Uhr

**Bereitschaftstel.: 0179 – 9 29 28 88** (täglich von 9:00-12:00 Uhr)

**Vorsitzende:** Helga Lang

**Einsatzleitung:** Dr. med. Ilse Thiemann

Die Hospizhelferinnen und -helfer haben Zeit zum Gespräch, zum Schweigen, zum Wachen am Bett, zum gemeinsamen Betrachten und Beten – ganz nach dem Wunsch des Patienten.

### **Angebot:**

- Vermittlung von ehrenamtlichen Helferinnen und -helfern zur Betreuung von schwer- und schwerstkranken Patienten bis zur letzten Stunde zuhause.
- Entlastung und Tröstung der Angehörigen.
- Hilfe für den Sterbenden, seine Situation bewusst zu akzeptieren.
- Kooperation mit den bereits bestehenden Diensten, dem Hausarzt und der Sozialstation.
- Organisation der Betreuung rund um die Uhr in der letzten Phase des Lebens in Zusammenarbeit mit den Angehörigen, Verwandten und Freunden.
- Unterstützung der Trauernden
- Hilfe bei der Abwicklung der Formalitäten
- Förderung einer bewussten Haltung zum Sterben, zu Tod und Trauer in unserer Gesellschaft.
- Schulung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Im Rahmen der Diakonie ist am Ohmplatz eine Pflegestation für unheilbar Kranke mit begrenzter Lebenserwartung eingerichtet.

## **Hospizstation:**

Am Röthelheim 2  
91052 Erlangen  
Tel.: (09131) 12 04 50  
Fax: (09131) 12 04 525

## **Hinweis:**

Auch andere, private Pflegedienste bieten im Rahmen ihres Gesamtprogramms **Sterbebegleitung** an - z. B.:

## **Ambulante Krankenpflege Marietta Krusch**

Glockengasse 4  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 73 42 40  
Fax: (09132) 73 42 41

## **Soziale Dienstleister**

Umfangreiche soziale und pflegerische Hilfen bieten die Wohlfahrtsverbände und private Dienstleister mit einer leistungsfähigen Infrastruktur an. Im Lokalteil der Nordbayerischen Nachrichten sind häufig die Angebote der Verbände und Organisationen ausführlich aufgelistet.

## **Wohlfahrtsverbände**

### **AKTIV gGmbH (Diakonie)**

Maria-Busch-Haus  
Daimlerstr. 44  
91058 Erlangen  
Tel.: (09131) 63 01 – 3 00  
Fax: (09131) 63 01 – 3 05  
Internet: [www.diakonie-erlangen.de](http://www.diakonie-erlangen.de)

## **Arbeiterwohlfahrt (AWO)**

Hertleinstr. 10  
91052 Erlangen  
Tel.: (09131) 71 53 – 0  
Fax: (09131) 71 53 75  
Internet: [www.awo-erlangen.de](http://www.awo-erlangen.de)

## **Bayerisches Rotes Kreuz (BRK),**

Kreisverband Erlangen-Höchstädt  
Henri-Dunant-Str. 4  
91058 Erlangen  
Tel.: (09131) 12 00 – 0  
Fax: (09131) 12 00 - 151  
E-Mail: [info@brk-erlangen.de](mailto:info@brk-erlangen.de)  
Internet: [www.brk-erlangen.de](http://www.brk-erlangen.de)

### **Angebot:**

- Fahrdienst für Behinderte: Tel.: (09131) 12 00 – 220
- Familienzusammenführung: Tel.: (09131) 12 00 – 125  
(Mo 8 - 12 Uhr),
- Vorträge und Kurse: Tel.: (09131) 1200 – 301

## **BRK – Sozialstation Erlangen**

Henri-Dunant-Str. 4  
91058 Erlangen  
Tel.: (09131) 12 00 – 444  
Fax: (09131) 12 00 – 401

Zusätzlich erreichbar über Mobiltelefon: (0171) 7 10 70 26  
Mo – Fr ab 14:00, Sa, So und Feiertags 24 Stunden

**Angebot:** Grund- und Behandlungspflege, Hilfe im Haushalt,  
Mobiler Sozialer Hilfsdienst, Beratungsgespräch in der  
häuslichen Pflege, Pflegekurse über Ausbildungsabteilung  
des Kreisverbandes.

## **BRK – Mahlzeitenservice**

Adresse wie oben  
Tel.: (09131) 12 00 – 410

### **Angebot:**

- Warm- und Tiefkühlkost, Schonkost, vegetarisches  
Essen, alle Diäten.
- Große Menüauswahl

## **BRK – Hausnotrufergeräte**

Adresse siehe Seite 81

Tel.: (09131) 12 00 – 412

Mobil: (0160) 4 91 81 24

Sicherheit in den eigenen Räumen 24 Stunden am Tag.

## **BRK – Sozialstation Etzelskirchen**

Ezzilostraße 1

91315 Höchstadt/Aisch

Tel.: (09193) 63 45 – 0

### **Angebot:**

- Hauskrankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

## **BRK – Bereitschaft Herzogenaurach**

Schillerstraße 4

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 13 03

24-Stunden-Rufbereitschaft: 0176 26 24 59 59

## **Caritasverband Stadt Erlangen und Landkreis ERH**

### **Außenstelle Herzogenaurach**

#### **Allgemeine Soziale Beratung**

Erlanger Straße 14

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 6 39 15

Fax: (09132) 79 79 84

**Angebot:** Allgemeine Beratung zu Fragen zu Sozialleistungen, Zuständigkeit von Behörden und sozialen Einrichtungen, finanzielle Notlagen, Lebensfragen und Problemen im persönlichen Bereich, Gründung einer Selbsthilfegruppe.

## **Caritas-Sozialstation Herzogenaurach**

Erlanger Straße 14

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 16 67

### **Angebot:**

Häusliche Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratungen, Schulungen, Pflegekurse, Pflegehilfsmittellager, Rufbereitschaftsdienst, Wäschedienst.

## **Sozialverband VdK, Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer**

Landesverband Bayern e.V.  
Kreisverband Erlangen-Höchstadt  
Westl. Stadtmauerstr. 54  
91054 Erlangen  
Tel.: (09131) 7 19 15 80  
Fax: (09131) 7 19 15 84.  
Internet: [www.vdk.de/kv-erlangen](http://www.vdk.de/kv-erlangen)

**Sprechzeiten:** Nur nach telefonischer Vereinbarung.

### **Angebot:**

Beratung und Betreuung behinderter Menschen und Vertretung der Mitglieder in folgenden Angelegenheiten: Soziales Entschädigungsrecht, Gesetzliche Sozialversicherung, Sozialhilfe, Rehabilitation, Schwerbehindertengesetz, Seniorenbetreuung, Erholungsmaßnahmen u. a.

## **Private Dienstleister**

### **Ambulante Krankenpflege Marietta Krusch**

Glockengasse 4  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 73 42 40  
Fax: (09132) 73 42 41

### **Angebot:**

- Kinder-, Alten- und Krankenpflege
- Pflege zu Hause vom Erwachen bis zum Schlafengehen mit und ohne Pflegestufe
- Familienpflege bei Erkrankung eines Elternteiles
- Pflege nach Klinikaufenthalt
- Urlaubsverhinderungspflege
- Pflege von Karzinompatienten
- Schwerstpflegefälle
- Begleitung auf dem letzten Weg

Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.



Ihr Partner für Mercedes-Benz und smart® in Erlangen



## Willkommen im Autohaus Pickel!

► Wir sind Ihr kompetenter Partner rund um Ihren Mercedes-Benz oder smart®. Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei und überzeugen Sie sich von unserem umfangreichen Angebot.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Autorisierter Mercedes-Benz  
Servicepartner und Vermittler  
der DaimlerChrysler AG

**Pickel**  
... im Mittelpunkt stehen Sie!

Frauenauracher Str. 95, 91056 Erlangen, Tel. (09131) 794 0

Der Mausklick zu uns:  
[www.autohaus-pickel.de](http://www.autohaus-pickel.de)

- Service für Pkw & Nutzfahrzeuge
- Verkauf Pkw, Transporter, Lkw  
- Neu- und Gebrauchtfahrzeuge -
- smart® Neu- und Gebrauchtwagen
- smart® Service
- Exklusives Tuning
- RECARO-Stützpunkthändler
- DEKRA täglich im Hause

**Marietta**  
**Krusch** Kosmetik

Gesundheit und Schönheit  
für Sie und Ihn



Kosmetik Marietta Krusch  
Glockengasse 4  
91074 Herzogenaurach

Telefon:  
09132/73 42 40  
Fax:  
09132/73 42 41

Terminvereinbarung:  
Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr  
Mo/Do 13.00 - 18.00 Uhr

## Hauswirtschaftliche Dienstleistungen

Wenn im Alter hauswirtschaftliche Tätigkeiten wie z.B. Einkaufen, Kochen, Putzen, Kleinreparaturen oder Gartenpflege zur schweren körperlichen Belastung werden, bieten Wohlfahrtsverbände, gemeinnützige Vereine und private Dienstleister eine umfangreiche Angebotspalette.

**Dienstleistungszentrum –  
Hauswirtschaftliches Service-Team GmbH  
Deutscher Hausfrauen-Bund e.V., Ortsverband Erlangen**

Hauptstr. 55 (Altstadtmarkt)  
91054 Erlangen  
Tel.: (09131) 89 85 25, Handy (0171) 8 70 10 09  
Fax: (09131) 89 85 26  
Mo + Mi 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr,  
Di, Do + Fr 8.00 – 12.00 Uhr und 12.30 – 17.00 Uhr  
E-Mail: [dhb-erlangen@t-online.de](mailto:dhb-erlangen@t-online.de)  
Internet: <http://www.erlangen.com/dhb>

Staatlich geprüfte Hauswirtschaftsmeisterinnen, Hauswirtschafterinnen, geschultes Personal, Übernahme aller Alltagsarbeiten (kurzfristig, individuell und kompetent), Zusammenarbeit mit Krankenkassen und Sozialstationen, Vermittlung von steuerlich absetzbarem Personal, auf Wunsch Beratung und ein unverbindliches "Servicepaket", bitte ausführlichen Prospekt anfordern.

**Hauswirtschafts- und Verbraucherzentrum  
Deutscher Hausfrauen-Bund e.V., Ortsverband Erlangen**

Hauptstr. 55 (Altstadtmarkt)  
91054 Erlangen  
Tel.: (09131) 20 64 24  
Fax: (09131) 20 39 14  
Mo - Fr 9.00 - 12.30 Uhr und Do 16.00 – 18.00 Uhr  
E-Mail: [dhb-erlangen@t-online.de](mailto:dhb-erlangen@t-online.de)  
Internet: <http://www.erlangen.com/dhb>

Verbraucherberatung, Ernährungsdemonstration,  
Hauswirtschaftliche Seminare, Allgemeine Erwachsenenbildung,  
bitte ausführlichen Prospekt anfordern!

## **Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Arbeit (GGFA)**

Alfred-Wegener-Str. 11

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 53 64 – 0

Fax: (09131) 53 64 –101

### **Geschirrverleih**

Spülmobil, Leihgeschirr, Leihbesteck, Leihgläser,

Spülmobil mit 2 Gastrogeschirrspülmaschinen

Tel.: (09131) 53 64-33

Fax: (09131) 53 64-51

### **Grüntrupp**

Tel.: (09131) 53 64 –35

Beratung, Unterstützung und Ausführung bei Neuanlage bzw.

Pflege des Gartens; alle einschlägigen Gartenarbeiten

### **Wäscherei**

Tel.: (09131) 53 64 – 33

Waschen, Bügeln, Mangeln

## **BRK Bereitschaft Herzogenaurach**

Schillerstraße 4

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 13 03

### **Geschirrverleih**

Spülmobil, Leihgeschirr, Leihbesteck, Leihgläser,

Spülmobil mit Gastrogeschirrspülmaschine

### **Hinweis:**

Fast alle Sozialstationen bieten ebenfalls Hilfe in der hauswirtschaftlichen Versorgung an.

Kapitel 5, Pflegen und Betreuen

## **Die Erlanger Tafel, Ausgabe Herzogenaurach Diakonisches Werk Erlangen**

Raumerstr. 9

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 78 03 29

**Ansprechpartner:** Jörg Schultz

**Ausgabestelle in Herzogenaurach:** Eichelmühlgasse 22

**Ausgabe in Herzogenaurach:** jeden Samstag 14:30-16:00

**Ansprechpartner in Herzogenaurach:** Rolf Woyczzechowski,

Tel.: (09132) 44 39

Elke Eisenack

Tel.: (09132) 53 52

**Angebot:** Schnelle und unbürokratische Lebensmittelhilfe.

**Voraussetzung:** Sie benötigen einen **Tafelausweis**.

**Ausgabe der Tafelausweise:** jeden Samstag 14:00-14:30

Für den Erhalt eines Tafelausweises bringen Sie bitte Ihren Sozialhilfebescheid oder Arbeitslosenhilfebescheid oder Rentenbescheid oder Verdienstbescheinigung mit!

## **Kommerzielle hauswirtschaftliche Dienstleistungen**

Kommerzielle hauswirtschaftliche Dienstleister finden Sie in den Gelben Seiten des Telefonbuchs.

Getränkevertrieb, Tiefkühlkost, Partydienste, Hausmeisterdienste, Haus- und Grundstücksservice, Gebäudereinigung, Garten- und Landschaftsbau, Gaststätten und Restaurants, (viele Pizzerien und auch Gaststätten bringen telefonisch bestellte Speisen zu Ihnen nach Hause).

### **Broschüre:**

Haushaltshilfen unterliegen den gesetzlichen Bestimmungen. Einschlägige Broschüren gibt es bei den Arbeitsämtern.

## Geld und Haushalt

Zum Hauswirtschaften gehört auch der überlegte Umgang mit Geld. Da mit dem Ende des Arbeitslebens häufig weniger Einkommen zur Verfügung steht, sollten Sie sich genau informieren, welche Möglichkeiten es gibt, die finanzielle Situation zu verbessern, z.B. durch Sozialhilfe, Wohngeld und Wohnungsförderung. Unter bestimmten Voraussetzungen können die Telefongebühren ermäßigt werden. Bares Geld kann auch die Beratung durch das Verbraucherzentrum im Deutschen Hausfrauen-Bund bringen.

Kapitel 1, Allgemeine Information und Beratung

Informationen über Ermäßigungen für Behinderte:

Kapitel 4, Gesundheit und Krankheit

### **Kreislauf – Kaufhäuser**

#### **Laufer – Mühle**

Vielfalt aus erster – zweiter – bester Hand

Im Rahmen der vielfältigen Aufgaben unterhält die Einrichtung „Laufer – Mühle“ zwei so genannte Kreislauf – Kaufhäuser. Die Mitarbeiter holen bei einer Wohnungsauflösung oder anderem Anlass Möbel und Geräte ab, wenn diese gut erhalten sind und wieder verkauft werden können. So ergibt sich ein Kreislauf in vielfältiger Art und Weise.

Es werden Möbel, Kleidung, Elektrogeräte, Geschirr, Bücher, Raritäten und Briefmarken aus aller Welt angenommen.

Die Lieferung von gekauften Möbeln und Geräten kann erfolgen.

Gegen Entgelt werden Umzüge, Recycling und verschiedene Arbeiten (wie z. B. Gartenarbeiten) durchgeführt.

Sowohl in Herzogenaurach als auch in Höchststadt gibt es eines dieser Häuser.

## **KreisLauf – Kaufhaus**

Erlanger Str. 62  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132) 73 86 16  
Fax: (09132) 73 58 79

## **KreisLauf – Kaufhaus**

Bahnhofstr. 8a  
91315 Höchstadt/Aisch  
Tel.: (09193) 68 93 63  
Fax: 809193) 50 77 13

**Öffnungszeiten** (beide Häuser): Mo – Fr 8:30-18:00, Sa 8:30-15:00

## **Nutzen Sie den Preis- und Qualitätsvergleich in Testzeitschriften**

(z.B. Stiftung Warentest), die Sie im Verbraucherzentrum des Deutschen Hausfrauen-Bundes oder in der Stadtbücherei Herzogenaurach einsehen können. Bei Verbraucherbeschwerden besteht die Möglichkeit, sich an eine Schieds- und Schlichtungsstelle zu wenden. Adressen sind erhältlich beim Deutschen Hausfrauen-Bund/Verbraucherzentrum.

## **Broschüren:**

### **Guter Rat ist nicht teuer**

Hrsg.: Bundesministerium für Justiz  
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Jerusalemmer Str. 27  
10117 Berlin  
Tel.: (030) 20 25-70  
Internet: <http://www.bmj.bund.de/publik/index.htm>

### **Mit dem Einkommen gut auskommen, Planen für den Ruhestand**

Hrsg.: Beratungsdienst der Sparkassen für Geld und Haushalt,  
Broschürenservice  
Postfach 80 04 48  
70504 Stuttgart  
Informationen zum Thema Schuldnerberatung sowie Beratungs- und Prozesskostenhilfe  
Kapitel 8, Rechtsberatung und Rechtshilfe



# *Das schönste Familienfest*

Genießen Sie Ihren besonderen Tag im Hotel HerzogsPark:

das romantische Candlelight-Dinner, der Geburtstag im großen oder kleinen Kreis, Hochzeit oder Taufe.

Wir freuen uns darauf, Sie nicht nur kulinarisch verwöhnen zu dürfen.

Ihr HerzogsPark Team

Kulinarisch  
romantisch  
erleben

HOTEL  
**HerzogsPark**



Beethovenstraße 6  
91074 Herzogenaurach  
Tel. 09132 / 77 8 - 0  
Fax. 09132 / 404 30  
[www.HerzogsPark.de](http://www.HerzogsPark.de)  
e-mail: RESERVIERUNG  
@HerzogsPark.de

## Seniorengerechte Wohnmodelle

93 Prozent der Bevölkerung über 65 Jahren leben in der eigenen Wohnung. Sie alle haben den Wunsch, dort so lange wie möglich zu bleiben.

Mit zunehmendem Alter und den damit einhergehenden ersten Anzeichen von Bewegungseinschränkungen oder Erkrankungen wird jedoch die Unzulänglichkeit der „normalen“ Wohnung deutlich. Darum sollte schon frühzeitig der Blick voraus geworfen werden, um die individuell geeignete Variante eines „Alterssitzes“ auszuwählen und die notwendigen Schritte hierfür einzuleiten.

### Wohnungsanpassung

Wer in diesem Fall weder durch Angehörige oder Freunde und Bekannte unterstützt wird und die eigene Wohnung nicht aufgeben möchte, dem bietet sich die Möglichkeit einer Wohnungsanpassung in Verbindung mit unterschiedlichen Dienstleistern.

Durch baulich-technische Veränderungen können die bestehenden Wohnungen an die Bedürfnisse älterer Menschen angepaßt und damit die Selbständigkeit in der eigenen Wohnung gefördert werden. Eine schwellenfreie Dusche anstelle der Badewanne, eine erhöhte Toilette und Haltegriffe an den Wänden beseitigen die Rutsch- und Sturzgefahr. Ein zweiter Handlauf an der Treppe und rutschfreie Stufen reichen meist schon aus, um älteren Menschen die nötige Sicherheit zu geben. Höhere Sitzmöbel und Betten erleichtern das Aufstehen. Stehhilfen in der Küche machen die Haushaltsführung leichter.

Informieren Sie sich wegen einer Ihnen zustehenden Zuschuss bei Ihrer Kranken-/Pflegekasse.

Bei baulichen Veränderungen, die auf Grund des Alters oder einer Behinderung notwendig werden, kann Ihnen die bayerische Architektenkammer weiterhelfen.

Ehe Sie sich an ein Bauunternehmen wenden, sollten Sie sich bereits ausführlich mit dem Thema beschäftigt haben.

## **Beratung, Auskunft, Hilfe**

### **Stadt Herzogenaurach**

#### **Planungsamt**

Schloß-Gebäude, 2.Stock, Zimmer 208

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 90 12 30

**Angebot:** Beratung im Rahmen der Zuständigkeit

### **Öffentlich zugängliche Gebäude und Arbeitsstätten**

Arbeitsblätter „Bauen und Wohnen für Behinderte“ Nr. 6

Hrsg.: Bayerisches Staatsministerium des Innern,  
Oberste Baubehörde

### **Barrierefreies Bauen**

Hrsg.: Bayerische Architektenkammer

Bayerisches Staatsministerium des Innern,  
Oberste Baubehörde

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und  
Sozialordnung, Familie und Frauen

### **Landratsamt Erlangen-Höchstadt**

Marktplatz 6

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 80 30

### **Bayerische Architektenkammer**

Beratungsstelle „Planen und Bauen für alte und behinderte Menschen“

Bauhof 9

90402 Nürnberg

Tel.: (0911) 2 31 - 49 96

Fax: (089) 13 98 80 - 33

### **Fachstelle Wohnberatung in Bayern**

Korbinianplatz 15a

80807 München

Tel.: (089) 35 70 43 - 0

Fax: (089) 35 70 43 29

Bei rechtlichen Problemen:

## **Beschwerde- und Schlichtungsstelle Pflege**

Träger: Stadt Nürnberg  
Tel. (09 11) 2 31 - 65 55

## **Bundesinteressenvertretung der Altenheimbewohner e.V. (biva)**

Vorgebirgsstr. 1  
53913 Swisstal  
Tel. (0 22 54) 70 45

Heimgesetz: siehe Kapitel 8, Rechtsberatung

## **ZAPF: Zentrale Anlaufstelle Pflege**

Auskunft, Beratung, Vermittlung  
Träger: Öffentliche und freie Wohlfahrtspflege  
90122 Nürnberg  
Postfach 210 449  
Tel.: (0911) 5 39 89 53

Außerdem kann eine Adressenliste mit entsprechenden Angaben über die Zahl der Heim- und Pflegeplätze, Kostensätze, Telefonnummern usw. für die in Mittelfranken gelegenen Heime bei der

## **Regierung von Mittelfranken,**

SG 600  
Postfach 606  
91511 Ansbach  
Tel.: (0981 ) 5 32 81

angefordert werden.

## **Betreutes Wohnen**

Der Begriff „Betreutes Wohnen“ bezeichnet ein Prinzip, keine bestimmte definierte Wohnform. Es bedeutet selbständiges Wohnen in einer abgeschlossenen, nach Möglichkeit barrierefreien Wohnung, mit einem flexiblen Betreuungsangebot und einem bestimmten Maß an Gemeinschaftseinrichtungen.

Die Versorgung und Betreuung kann sowohl durch hauseigenes Personal als auch durch externe Dienste erfolgen.

Bei zunehmendem Pflegebedarf - insbesondere bei laufender Betreuung - ist jedoch der Umzug in ein Pflegeheim angeraten.

Wohnanlagen des „Betreuten Wohnens“ ermöglichen Senioren ein selbständiges und zusätzlich abgesichertes aktives Leben.

Zusätzlich zu den eigenständigen und barrierefreien Wohnungen bieten „Service-Wohnungen“ der gehobenen Kategorie eine umfangreiche Palette hauseigener Dienste, beginnend vom Zimmerservice, über Freizeit- und Wellness-Programme bis hin zur hauseigenen Pflegestation.

Diese häufig auch als „Senioren-Residenzen“ bezeichneten Einrichtungen wenden sich in der Regel an ein bundesweites Publikum und sind oft in landschaftlich besonders reizvollen Gegenden errichtet.

Allen Wohnformen gemeinsam ist eine verwirrende Vielfalt von Kostenfaktoren. Prüfen und vergleichen Sie sehr eingehend alle vorliegenden Angebote.

Als Hilfe gibt es Prüflisten mehrerer seriöser Anbieter, die am Ende des Kapitels mit Quellenangaben genannt werden.

## **Kurzzeitpflege**

Bei kurzzeitigen Engpässen in der häuslichen Pflege bietet sich die Kurzzeitpflege an. Generell können alle Pflegeeinrichtungen wegen einer Kurzzeitpflege angefragt werden, da vorübergehend immer wieder Zimmer frei stehen, die für diesen Zweck genutzt werden können. Es gibt aber auch spezielle Kurzzeitpflegeeinrichtungen mit einem festen Angebot.

Kapitel 5: Teilstationäre Pflegeeinrichtungen

## **Tagespflege**

Unterstützend für die Pfl egetätigkeit von Angehörigen ist auch das Angebot der Tagespflege.

Kapitel 5: Teilstationäre Pflegeeinrichtungen

## Einrichtungen des betreuten Wohnens und der Altenpflege

### Herzogenaurach

#### **Alten- und Pflegeheim Liebfrauenhaus**

Erlanger Str. 35

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 74 50 7-0

**Gesamtleitung:** Oberin Schwester Lucia

**Altenheimleitung:** Herr Ludwig Zwerger

**Träger:** Seraphisches Liebeswerk Altötting

**Angebot:** Pflege mit Pflegestufe 0 - 3

Beschützende Pflege

Eingeschränkte Möglichkeit für Kurzzeitpflege

Altenheimplätze

#### **Seniorenzentrum Haus Martin**

Würzburger Str. 17

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 74 98 -0

Fax: (09132) 74 98 105

**Leitung:** Helmut Mathäi

**Träger:** Kursana Care GmbH

**Angebot:** Pflege mit und ohne Pflegestufe

Beschützende Pflege

Kurzzeitpflege

#### **Seniorenwohncentrum Tuchmachergasse**

Würzburger Str. 5

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 78 83 -0

Fax (09132) 78 83 510

**Leitung:** Stefan Weber

**Träger:** „Fazit“ Betriebsträgergesellschaft für soziale Einrichtungen

**Angebot:** Pflege mit und ohne Pflegestufen

Eingeschränkte Möglichkeit für Kurzzeitpflege

Betreutes Wohnen ( keine Betreuungspauschale )

## **Aurach Park, Seniorenresidenz**

Würzburger Str. 15a-c  
91074 Herzogenaurach  
Tel.: (09132)  
Fax: (09132)

### **Leitung:**

**Träger:** Kreativbau Ansbach

### **Angebot:**

- 50 Wohnungen, nicht möbliert; mit behindertengerechtem Bad, teilweise Küchenzeile
- Bibliothek, Cafeteria, Pflegebad, Gymnastikraum
- Freizeitgestaltung
- Übernahme in Pflegestation Haus Martin, Herzogenaurach, wenn Pflegefall eintritt
- Friseur, Therapie- & Gesundheitsangebote, Wäsche-Service, Kultur- & Freizeitangebote durch Kooperationspartner.

## **Landkreis Erlangen-Höchstadt**

### **Alten- und Pflegeheim Etzelskirchen**

Ezzilostr. 1  
91315 Höchstadt  
Tel.: (09193) 6 34 50  
Fax: (09193) 43 57

**Träger:** Bayerisches Rotes Kreuz  
Kreisverband Erlangen-Höchstadt  
(etwa 25 Kilometer westlich von Erlangen)

### **Altenheim St. Anna**

Spitalstr.3  
91315 Höchstadt  
Tel.: (09193) 59 87

**Träger:** Patrizier GmbH

### **Alten- und Pflegeheim St. Franziskus**

Eichenplatz 6  
91088 Bubenreuth  
Tel.: (09131) 8 26 07-0  
Fax: (09131) 8 26 07-30

**Träger:** Caritasverband für die Erzdiözese Bamberg

**Heimleitung:** Guido Aengenheyster  
(eingestreuete Kurzzeitpflege)

## Landkreis Erlangen-Höchstadt (Fortsetzung)

### **Seniorenhaus St. Martin**

In der Hut 29

91083 Baiersdorf

Tel.: (09133) 60 62 40

Fax: (09133) 60 62 44

**Träger:** Seni Vita Seniorenhaus St. Martin GmbH

### **Parkwohnanlage für Senioren**

Erlanger Str. 53

91080 Uttenreuth

Tel.: (09131) 5 06 79 – 0

Fax: (09131) 5 06 79 – 90

Wohnbereich - Pflegebereich – Kurzzeitpflege

### **Diakonieverein Eckental-Forth**

Kurzzeitpflegeheim

Bismarckstr. 20

90542 Eckental-Forth

Tel.: (09126) 2 94 91 11

### **GründlachPark**

Sportplatzweg 6e

90562 Heroldsberg

Tel.: (0911) 5 67 77 – 1 00

Träger: Pflege und Service GmbH

Betreutes Wohnen und Pflege

## Erlangen

### **Residence Venzone**

Lange Zeile 76a (Sieglitzhof)

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 50 36 58

Fax: (09131) 61 07 97

**Kontakt:** BRK-Servicebüro, Hildegard Marquardt

63 Wohnungen, Gemeinschaftsräume, Cafeteria; Mittagstischangebot, kulturelle Veranstaltungen, Bibliothek, Billiardraum, Gymnastikraum, Fußpflege im Haus;

Betreuungspauschale für Grundleistungen, ambulanter Pflegedienst durch BRK-Sozialstation; gute Infrastruktur und Busverbindung.

## Erlangen (Fortsetzung)

### **Seniorenzentrum Sophienstraße**

Gebbertstr. 72

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 30 8-5

Fax: (09131) 30 8-6 00

**Träger:** Diakonisches Werk Erlangen e.V.,

**Leitung:** Kunibert Wittwer

93 Pflegeplätze, 38 Plätze für betreutes Wohnen

### **Diakonie am Ohmplatz**

Am Röthelheim 2

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 7 19 29-0

Fax: (09131) 7 19 29 40

**Träger:** Diakonisches Werk Erlangen e.V.

**Leitung:** Peter Reil

#### **Im Neubau:**

Pflegestation im Stockwerk 1 bis 3 mit insgesamt 66 Betten

#### **Im Erdgeschoss:**

Hospiz-Station des Hospiz-Vereins Erlangen e.V.,

Tel.: (09131) 12 04 50

mit insgesamt 9 Betten für die Betreuung Schwerstkranker;

#### **Eingang Ohmplatz 1:**

Betreutes Wohnen im umgebauten Altbau (ehemaliges städtisches Altenheim) mit seniorengerechten Wohnungen mit Notruf und Betreuung durch die Pflegestationen für Notfälle, insgesamt 28 Wohnungen, diese sind unmöbliert, eine Küchenzeile und behindertengerechtes Bad sind vorhanden.

### **Roncallistift**

Alten-, Wohn- und Pflegeheim

Hammerbacher Str. 11

91058 Erlangen

Tel.: (09131) 12 08-0

Fax: (09131) 12 08-12

**Träger:** Caritasverband Erlangen

**Leitung:** Alois Hummel

Wohnheim: 24 Singles / 8 Ehepaare;

Altenheim: 74 Singles / 6 Ehepaare;

Pflegeheim: 77 Plätze (EZ und DZ)

## **Erlangen** (Fortsetzung)

### **Roncallistift** (Fortsetzung)

Wohn- und Lebensraum mit umfassender Versorgung, Geborgenheit und seelischem Wohlbefinden; Förderung von Aktivität und Selbständigkeit; Gesundheitszentrum mit medizinischer Bäderabteilung; Gottesdienste (kath. und evang.)

### **Wohnstift Rathsberg e.V.**

Rathsberger Str. 63

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 8 25-0

Fax: (09131) 8 25-2 77

**Träger:** Wohnstift Rathsberg e.V.

**Kontakt:** Heinz-Joachim Schmenger

650 Plätze in 470 Appartements,

41 Plätze in der Pflegeabteilung,

(ab 2002 neues Pflegeheim mit 66 Plätzen, EZ und DZ),

ambulante Pflege, Arztpraxis und med. Bäderabteilung (mit Schwimmbad und Sauna); Gottesdienst in der hauseigenen Kapelle; Bank, Lebensmittel, Friseur, Wäscherei und eigene Gästezimmer.

### **Seniorenwohncentrum Am Erlenfeld**

Erlenfeld 1

91056 Erlangen

Tel.: (09131) 7 55 80

Fax: (09131) 75 58 510

**Träger:** „Fazit“ Betriebsgesellschaft für soziale Einrichtungen

**Leiterin:** Christine Biermann

29 Wohnungen (1-3 Zimmer)

94 Pflegeplätze aller Pflegestufen (auch Kurzzeitpflege);

abwechslungsreiches Speiseangebot (Büfett, Menüwahl);

Wohnungsreinigung;

Vermittlung externer Dienstleistungen (Friseur, Fußpflege usw.)

## Erlangen (Fortsetzung)

### **Bodelschwingh - Haus Erlangen**

Wohn- und Pflegeeinrichtung für Senioren

Habichtstr. 14

91056 Erlangen

Tel.: (09131) 3 09-5

Fax: (09131) 3 09-9 98

**Träger:** Diakonie Neuendettelsau

**Leitung:** Diakon Gerhard Wittmann

Zur Zeit 25 Einzelzimmerplätze und 42 Doppelzimmerplätze sowie 3 Appartements (10 Altenheimplätze, 63 Pflegeplätze), nach Umbau ca. 170 Pflegeplätze (davon 6 Kurzzeitpflegeplätze und 50 beschützende Plätze).

Die Zimmer sind teilmöbliert, Anschluß für Telefon und TV, Notrufanlage.

### **Marienhospital**

#### **Alten- und Pflegezentrum**

Spardorfer Str. 32

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 8 02-0

Fax: (09131) 80 22 00

**Träger:** Kongregation der St.-Franziskus-Schwestern

**Leitung:** Schwester M. Birgit Fischer

91 Heimplätze (nur Pflege), eingestreute Kurzzeitpflege

### **AWO-Sozialzentrum Erlangen**

Büchenbacher Anlage 27

91056 Erlangen

Tel.: (09131) 3 07-0

Fax: (09131) 3 07-1 50

**Träger:** Arbeiterwohlfahrt, Bezirksverband Ober- und Mittelfranken e.V.

**Leitung:** Dr. Rudolf Meier

3 Altenheimplätze,

177 Pflegeplätze,

eingestreute Kurzzeitpflegeplätze,

Sonderpflegeplätze für Multiple-Sklerose-Erkrankte,

Sonderpflegeplätze für Wachkoma-Patienten.

## Erlangen (Fortsetzung)

### **Pflegezentrum VenzoneStift**

Lange Zeile 75

91054 Erlangen Sieglitzhof

Telefon: 09131-53381

Telefax: 09131-53381-305

[www.bayernstift.de](http://www.bayernstift.de)

**Heimleitung:** Frau Jutta Woida-Vitzthum

Gesamtkapazität: 57 Pflegeplätze mit eingestreuter Kurzzeitpflege

### **Seniorenwohnanlage Südpark Erlangen**

Nürnberger Str. 152

91052 Erlangen

### **Betreutes Wohnen**

**Träger:** Bayernfonds Immobilienentwicklungseinrichtungsgesellschaft

**Kontakt:** Frau Forstner

Tel.: (09131) 77 75 – 0

### **Pflegebereich**

**Träger:** „Fazit“ Betriebsgesellschaft für soziale Einrichtungen

**Kontakt:** Stefan Weber

Tel.: (09131) 7 55 80

### **Angebot:**

20 Pflegeplätze, abwechslungsreiches Speiseangebot, Freizeitangebote, im Haus eigenen ambulanten Dienst.

## Landkreis Forchheim

### **Pflegeheim des Bayerischen Roten Kreuzes**

Hainbrunner Strasse 21  
91301 Forchheim  
Tel.: (09191) 16 48  
BRK-Kreisverband ( 09191 ) 70 77-0

### **Pflegeheim der Caritas St. Elisabeth**

Bayreuther Str.15  
91301 Forchheim  
Tel.: (09191) 70 10-0  
Fax: (09191) 70 10-87

### **Jörg-Creutzer-Heim**

Mayer-Franken-Str. 40  
91301 Forchheim  
Tel.: (09191) 7 01 70  
**Träger:** Diakonisches Werk Bamberg

### **Pflegezentrum JahnPark**

Henri-Dunant-Str. 6  
91301 Forchheim  
Tel.: (09191)-6250-0  
Tel.: (09191)-6250-305  
[www.bayernstift.de](http://www.bayernstift.de)  
**Heimleitung:** Frau Elke Kriegisch-Klar  
Gesamtkapazität: 54 Pflegeplätze mit eingestreuter Kurzzeitpflege

### **Pflegeheim St. Elisabeth**

(auch Kurzzeitpflege)  
91077 Neunkirchen a. Br., Von-Hirschbergstr.12  
Tel.: (09134) 9 96 40  
**Träger:** Caritasverband Forchheim  
Betreutes Wohnen und Pflege

## Tagespflegeeinrichtungen

Durch Einrichtungen der Tagespflege können berufstätige Angehörige auch weiterhin ihrer Erwerbsarbeit nachgehen.

Bitte informieren Sie sich auch über die Inanspruchnahme von Fahrdiensten.

### **Maria-Busch-Haus**

Daimlerstr. 44

91058 Erlangen

Tel.: (09131) 6 30 13 00

Fax: (09131) 6 30 13 05

Internet: [www.diakonie-erlangen.de](http://www.diakonie-erlangen.de)

**Träger:** AKTIV gGmbH (Diakonie)

**Leitung:** Frau Hornung;

### **Angebot:**

Tagespflege für Senioren, Pflege und Betreuung (Baden/Duschen, Geh- und Bewegungsübungen, Basteln, Spaziergänge, usw.),  
Eigener Fahrdienst

### **Tagespflege des Vereins Dreycedern e.V.**

Hauptstr. 90

91054 Erlangen

Tel.: (09131) 2 10 96

**Leitung:** Frau Kokocinski

### **Senioren-Tagespflege an den Regnitzwiesen**

(Frau Hilde Echtermeyer)

Peter-Henlein-Weg 6

91056 Erlangen

Tel.: (09131) 45 06 57 oder 45 06 58

Betreuung nach Vereinbarung

### **Gerontopsychiatrische Tagesklinik**

(Klinikum am Europakanal Erlangen)

Die Tagesklinik soll eine vollstationäre Behandlung ersetzen oder verkürzen.

Therapieziel ist es, die selbständige Lebensführung älterer

Menschen möglichst lange zu erhalten.

Sie können während der Behandlung in ihrer vertrauten Umgebung bleiben und die üblichen Lebensgewohnheiten beibehalten.

**Info und Kontaktgespräch:** Tel.: (09131) 7 53 - 24 97 oder - 24 98.

## Information - Literatur

### **Wohnen für ältere Menschen**

Herausgeber: Bundesbauministerium  
Deichmanns Aue 31-37  
53179 Bonn-Bad Godesberg

### **Kriterienkatalog für Betreutes Wohnen**

zu beziehen bei  
Senioren-Initiative Nürnberg e.V. c/o Seniorenamt,  
Veilhofstr. 34-38  
90489 Nürnberg  
Tel.: (0911) 23-66 62.  
Dieser Leitfaden enthält die wichtigsten Punkte, die von  
Interessenten für diese Wohnform berücksichtigt werden sollten.

### **Ratgeber Betreutes Wohnen – Service, Preise, Verträge**

Hrsg.: Kuratorium Deutsche Altenhilfe  
Versand: An der Paulskirche 3  
50677 Köln  
Fax: (0221) 93 18 47 - 6.  
Auch im Buchhandel erhältlich, ISBN 3-932882-95-4

### **Der Rote Faden**

Informationen für Senioren  
Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,  
Glinkastr. 18-24  
10832 Berlin  
Tel.: (030) 2 06 55-0  
(kostenlos)

### **Wohnen im Alter**

Wohnungen für ältere Menschen, Planung, Ausstattung, Hilfsmittel  
Hrsg.: Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen  
Krausenstr. 17-20  
10117 Berlin  
Tel.: (030) 20 97 - 0  
(kostenlos)

## **Checkliste für Betreutes Wohnen**

Die wichtigsten Fragen zur Auswahl einer geeigneten Einrichtung.

Erhältlich über die Bundesarbeitsgemeinschaft der

Seniorenorganisationen (BAGSO)

Schedestr. 13

53113 Bonn

Tel.: (0228) 24 99 93 – 0

## **Janus-Online**

Hrsg.: WEKA-Verlagsgesellschaft

Internet: <http://www.janus-online.de>







Ihr leistungsfähiger Speditionsfachmann

**... immer für Sie unterwegs!**

## **Spedition Drebinger**

**Güterfernverkehr – Spedition  
Internationale Transporte**

Dambachstraße 7 · 91074 Herzogenaurach/Mfr.  
Fernruf (0 91 32) 7 70-0 · Telefax (0 91 32) 7 70 17

[www.Sped-Drebinger.de](http://www.Sped-Drebinger.de) · [info@Sped-Drebinger.de](mailto:info@Sped-Drebinger.de)

## Rechtsberatung

Rechtsberatung darf grundsätzlich nur von Anwälten und Notaren übernommen werden!

Anschriften und Telefonnummern siehe „Örtliches Telefonbuch“ oder „Gelbe Seiten“.

### **Amtsgericht Erlangen, Rechtsantragstelle**

Mozartstr. 23

91052 Erlangen

Zivilrecht, Tel.: (09131) 7 82 - 4 07

Familienrecht A-G: Tel.: (09131) 7 82 - 3 70

Familienrecht H-Z: Tel.: (09131) 7 82 - 3 64

Allgemeine Rechtsauskünfte, Beratungshilfescheine, Prozesskostenhilfe.

Bei der Rechtsantragstelle des Amtsgerichts wird im Bedürftigkeitsfall ein Beratungshilfeschein ausgestellt. Damit berät Sie ein Rechtsanwalt Ihrer Wahl kostenfrei oder gegen eine geringe Gebühr von etwa 10 EUR.

Außerdem kann geklärt werden, ob Aussicht auf eine Prozesskostenhilfe zur Deckung Ihrer Anwalts- und Gerichtskosten besteht.

## Dokumentenmappe

Wichtige und schwer ersetzbare Papiere und Urkunden sollten in einer Dokumentenmappe gesammelt verwahrt werden.

Diese können Sie sich fertig beim Fachhandel (Bürobedarf, Buchhandel) oder bei Geldinstituten und Versicherungen besorgen oder auch selbst anfertigen.

Am besten eignet sich dazu ein Ordner mit beschrifteten Klarsichthüllen.

Wenn Sie Ihre Unterlagen alle in einer Mappe zusammen haben, sind sie im Bedarfsfall auch für andere sofort zur Hand.

Informieren Sie auch Ihre Verwandten, wo Sie diese Mappe aufbewahren.

## Dokumentenmappe (Fortsetzung)

Hier eine Auswahl wichtiger Dokumente:

Geburtsurkunden, Taufscheine, Heiratsurkunden (Stammbuch), Ernennungsurkunden, Arbeitsverträge, Zeugnisse, Wertpapiere, Sparbücher, Sparverträge, Unterlagen der Kranken/Pflegekasse und Rentenversicherung, Rentenbescheide, Rentenanpassungsmitteilungen, Unterlagen über Firmenpensionen, Versicherungsverträge und -Unterlagen, Schuldurkunden, Darlehensverträge, Testamente, Notarverträge.

## Rentenberatung

Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung gibt es nur auf Antrag. Antragsformulare erhalten Sie bei den Rentenversicherungsträgern und Versicherungsämtern. Ihren Rentenantrag stellen Sie am besten beim Versicherungsamt.

### Sozialwesen der Stadt Herzogenaurach

Adresse und Tel.-Nr. siehe Kapitel 1, Allgemeine Information und Beratung

### Versicherungsamt der Stadt Erlangen

Schuhstr. 40, EG

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 86 – 23 22 ( Manfred Lorenz )

Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr

#### Hinweis:

Stellen Sie Ihren Antrag rechtzeitig, d.h. etwa drei Monate vor Erreichen der für Sie in Frage kommenden Altersgrenze (bei verspäteter Antragstellung droht Leistungsverlust!).

#### **Bringen Sie alle Unterlagen mit, die bei der Antragstellung von**

**Bedeutung sind:** Personalausweis bzw. Reisepass, Geburtsurkunde,

Bankverbindung (Konto-Nr., Bankleitzahl), Versicherungsverlauf bzw.

wenn dieser noch nicht geklärt ist: Aufrechnungsbescheinigungen, Versicherungskarten, Nachweise über Beschäftigungszeiten, Nachweise über Anrechnungszeiten, Lehrvertrag, Zeugnisse, Bescheinigungen von Krankenkassen, Stempelkarten vom Arbeitsamt, Nachweise über Beschäftigung im Ausland.

Wenn Unterlagen fehlen, berät Sie das Versicherungsamt, an welche Stelle Sie sich wenden müssen, um die nötigen Versicherungsunterlagen zu vervollständigen.

Auskünfte in Rentenfragen erteilen auch:

## **Landesversicherungsanstalt für Arbeiter (LVA), Beratungsstelle**

Äußere Bayreuther Str. 159

90411 Nürnberg

Tel.: (0911) 51 03 200

## **Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA)**

Kornmarkt 8

90402 Nürnberg

Tel.: (0911) 23 80-0

### **Wichtiger Hinweis:**

Die Klärung Ihres aktuellen Versicherungsverlaufs können Sie jederzeit beantragen.

Spätestens ein Jahr vor dem geplanten Rentenbeginn ist eine abschließende Feststellung des Versicherungsverlaufs dringend notwendig!

## **Betreuungsrecht, Betreuungshilfe**

Für Erwachsene, die wegen einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht besorgen können, gibt es von Amts wegen die rechtliche Hilfe einer Betreuung. Sie ist sachlich und zeitlich begrenzt, d.h. sie gilt nur für jene Bereiche (Vermögen, Aufenthalt, Gesundheit), in welchen die jeweilige Person Unterstützung benötigt.

In festgelegten Zeitabständen prüft das Vormundschaftsgericht die Notwendigkeit einer Betreuung, um sie aufzuheben oder auch zu verlängern. Die Wünsche der betreuten Person sollen dabei weitestmöglich berücksichtigt werden. Im Bedarfsfall beraten das Vormundschaftsgericht und einige Betreuungsvereine.

**Adressen** am Ende dieses Unterkapitels.

### **Betreuungsvorsorge**

Es gibt grundsätzlich zwei Möglichkeiten der Betreuungsvorsorge:

Den privaten Weg mittels **Vorsorgevollmacht** und den gerichtlich kontrollierten Weg mittels **Betreuungsverfügung**.

## **Betreuungsvorsorge** (Fortsetzung)

### **Vorsorgevollmacht**

Im Betreuungsfall wird der Betroffene nicht immer seine Wünsche noch selbst äußern oder selbstverantwortlich handeln können, etwa nach einem Unfall, einem Herzinfarkt und bei geistiger Verwirrung oder bei Alzheimer Krankheit. Ohne Betreuungsvorsorge können dann auch Familienangehörige nicht für Sie entscheiden. Selbst Ehegatten und Kinder können nur mit Vollmacht (mit Ihrer schriftlichen Willenserklärung) für Sie handeln. Das kann formlos erfolgen, versehen mit Ort, Datum und Unterschrift. In einem solchen Schreiben sollten Vorschläge zur Auswahl des Betreuers und spezielle Wünsche für die Ausübung der Betreuung enthalten sein.

### **Betreuungsverfügung**

Sie können z. B. auch festlegen, wen Sie sich als Betreuer wünschen und wen nicht, in welchem Heim Sie leben möchten und vieles andere mehr. Auch Regelungen im Sinne einer Patientenverfügung können Sie auf diesem Wege zusätzlich regeln. Das Vormundschaftsgericht oder ein Betreuer wird Ihren Verfügungen entsprechen.

Die Betreuungsverfügung sollten Sie einer Person Ihres Vertrauens aushändigen, die Sie beim Eintritt des Betreuungsfall es dem Vormundschaftsgericht übergibt. Für die Gestaltung einer Vorsorgevollmacht sollten Sie sich von einem Notar, Rechtsanwalt oder einer Beratungsstelle beraten lassen.

### **Patientenverfügung**

Die Möglichkeiten der modernen Medizin stoßen zum Teil an Grenzen, die nicht immer mit einem würdevollen menschlichen Leben in Einklang zu bringen sind. Dies gilt insbesondere für lebenserhaltende Maßnahmen mit umfangreichem gerätetechnischem Einsatz.

Eine von Ihnen vorher festgelegte schriftliche Patientenverfügung kann die Behandlung in einem derartigen Fall auf schmerzlindernde Maßnahmen und die Grundpflege eingrenzen.

Dem behandelnden Arzt sowie den Angehörigen sind damit wertvolle Entscheidungshilfen gegeben.

## **Beratungs- und Informationsstellen:**

### **Seniorenbeirat der Stadt Herzogenaurach**

Adresse und Tel.-Nr. siehe

Kapitel 1, Allgemeine Information und Beratung

### **Vormundschaftsgericht Erlangen**

Mozartstr. 23

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 7 82 – 3 60

### **Hospizverein Herzogenaurach e. V.**

Erlanger Str. 14/1

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 73 58 78

### **Arbeiterwohlfahrt (AWO) AWO Betreuungsverein**

Hertleinstr.10

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 71 53 50

Fax: (09131) 71 53 75

### **Private Altenpflege für die Stadt Erlangen und den Landkreis Erlangen-Höchstadt**

Dorfstr. 26

91056 Erlangen

Tel.: (09131) 99 21 40

Fax: (09131) 43 07 74

### **Sozialdienst katholischer Frauen (SKF) Erlangen e.V.**

#### **– Soziale Beratung –**

Mozartstr. 29

91052 Erlangen

Tel.: (09131) 2 58 70

## **Kostenlose Broschüren:**

### **Das neue Betreuungsrecht**

(ISSN 0177-1663)

Hrsg.: Bundesministerium der Justiz,  
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Jerusalemmer Str. 24-28  
10117 Berlin  
Tel.: (030) 20 25-70

### **Das Betreuungsrecht**

Hrsg.: Bayerisches Staatsministerium der Justiz, Pressereferat,  
Die Broschüre ist kostenlos erhältlich in im Rathaus der  
Stadt Herzogenaurach  
Schlossgebäude, Erdgeschoß  
91074 Herzogenaurach  
Rechtsberatung und Rechtshilfe 8

## **Mieten und Vermieten**

Fachliche Auskünfte und Beratung beim Mieten und Vermieten erteilen:

### **Deutscher Mieterbund – Mieterverein Nürnberg und Umgebung**

Katholischer Kirchenplatz 10  
91054 Erlangen  
Tel.: (09131) 20 67 77

### **Mieterbeistand e.V., Beratungsstelle**

Friedrich-List-Str.3  
91054 Erlangen  
Tel.: (09131) 89 79 97

## **Broschüre**

### **Das Mietrecht – Was Mieter und Vermieter wissen sollten**

Herausgeber und Bezugsadresse:  
Presse- und Informationsamt der Bundesregierung  
Neustädtische Kirchstr. 15  
10117 Berlin  
Tel.: (030) 22 44-0 (kostenlos)  
Hinweis zum Thema Wohngeld:  
Kapitel 1, Allgemeine Information und Beratung

## Heimgesetz

Das Heimgesetz schützt die Bewohner von Alten- und Pflegeheimen und gibt ihnen bestimmte Rechte.

Dem Schutz der Heimbewohner dient vor allem die behördliche Überwachung der Heime.

### **Vertrag und Information:**

Zwischen Heimträger und Heimbewohner muß ein Heimvertrag abgeschlossen werden, in dem die Leistungen des Trägers im einzelnen beschrieben sein müssen.

### **Demokratisierung des Lebens im Heim:**

Mit einem gewählten Heimbeirat können die Heimbewohner bei der Heimordnung, Unterbringung, Verpflegung, Freizeitgestaltung usw. mitwirken.

### **Leistung und Gegenleistung:**

Zwischen Leistung und Gegenleistung (Entgelt) darf kein Mißverhältnis bestehen.

### **Beratung durch Behörden:**

Die Heimbewohner können sich über ihre Rechte und Pflichten von den Sozialämtern beraten lassen.

### **Broschüren:**

#### **Ihre Rechte als Heimbewohner und Daheim im Heim**

Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend,  
Glinkastr. 18-24  
10832 Berlin  
Tel.: (030) 2 06 55-0  
(kostenlos)

Siehe auch Kapitel 7 > Beratung

## Heimgesetz (Fortsetzung)

### Beratung und Hilfe:

#### **Bundesinteressenvertretung der Altenheimbewohner e.V.**

Vorgebirgsstraße 1  
53913 Swisttal  
Tel.: (02254) 70 45  
Fax: (02254) 70 46,  
Internet: <http://www.biva.de>  
E-Mail: [markus@biva.de](mailto:markus@biva.de)

## Schuldnerberatung

Aus vielfältigen Gründen können Menschen ihren Zahlungsverpflichtungen nicht mehr nachkommen.

Unabhängige Beratung und Unterstützung finden Sie dann bei einer Schuldnerberatungsstelle.

Schuldnerberatung  
Caritasverband Erlangen e.V.  
Mozartstr. 29  
91052 Erlangen  
Tel.: (09131) 88 56-0  
Fax: (09131) 88 56-10

### **Broschüre:**

#### **Was mache ich mit meinen Schulden?**

Hrsg.: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
Glinkastr. 18-24  
10832 Berlin  
Tel.: (030) 2 06 55-0  
(kostenlos)

## Testament und Erbrecht

Ohne Testament gilt stets die gesetzliche Erbfolge. Sie bestimmt von Rechts wegen, in welcher Folge innerhalb der Hinterbliebenen der Nachlaß eines Verstorbenen aufzuteilen ist.

Mit einem Testament können Sie Ihren eigenen Willen hinsichtlich der Erbfolge über ihren Nachlaß beurkunden. Das Testament geht der gesetzlichen Erbfolge vor.

Dabei gibt es jedoch gewisse gesetzliche Einschränkungen:

Rechtliche Regelungen wie etwa über Pflichtanteile für Ehepartner oder Kinder können Sie durch das Testament nicht ändern.

Da die Form des Testaments bestimmten Anforderungen genügen muß, sollten Sie sich durch Informationsschriften oder bei einem Rechtsanwalt bzw. Notar eingehend sachkundig machen.

Adressen und Telefonnummern siehe „Örtliches Telefonbuch“ und "Gelbe Seiten".

### **Broschüren:**

#### **Erbrecht, gesetzliche Erbfolge, Testament**

Hrsg.: Bayer. Staatsministerium der Justiz.

Die Broschüre ist kostenlos erhältlich im Rathaus der

Stadt Herzogenaurach

Schloßgebäude, Erdgeschoß

91074 Herzogenaurach

Rechtsberatung und Rechtshilfe 8

#### **Erben und Vererben**

Herausgeber und Bezugsadresse: Bundesministerium der Justiz,

Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Jerusalemmer Str. 24-28

10117 Berlin

Tel.: (030) 20 25-70

(kostenlos)

## Bestattungsvorsorge

In einem „Vorsorgevertrag“ kann bereits zu Lebzeiten alles für die eigene Bestattung geregelt werden.

Er bietet die Sicherheit, daß die eigenen Wünsche und Vorstellungen nach dem Ableben verbindlich erfüllt werden. Auch die trauernden Angehörigen werden dadurch entlastet.

Geregelt werden sollte u.a.:

Charakter der Bestattung (z.B. Feuer- oder Erdbestattung);  
Personenkreis, der benachrichtigt bzw. eingeladen werden soll;  
Bestattungsort; Wahl des Grabes; erforderliche Grabpflege.

Dieser Vorsorgevertrag kann bei allen Bestattungsunternehmen vereinbart werden.

Da eine Bestattung bei wachsenden Friedhofsgebühren sehr kostspielig sein kann, muß auch die Finanzierung bedacht werden.

Nur Versicherte, die vor 1989 in einer gesetzlichen Krankenkasse versichert waren, erhalten noch ein Sterbegeld von EUR 1.050 (mitversicherte Familienmitglieder EUR 525).

Bei Versicherungen bzw. über Bestattungsunternehmen kann eine Sterbegeldversicherung abgeschlossen werden.

Ein frühzeitig angelegtes Sparbuch (Sparvertrag bzw. Einmaleinzahlung) kann in gleicher Weise als Vorsorge dienen.

## Sterbefall

Im Trauerfall kommen auf die Angehörigen zahlreiche Formalitäten zu. Wenn der Tod zu Hause eintritt, muß ein Arzt benachrichtigt werden (Totenschein).

Das Standesamt ist spätestens am folgenden Werktag zu informieren (Sterbeurkunde).

Hierzu benötigt man folgende Unterlagen:

Totenschein, Personalausweis des Verstorbenen, bei Ledigen die Geburtsurkunde, bei Verheirateten die Heiratsurkunde oder das Familienstammbuch, bei Geschiedenen die Heiratsurkunde und das Scheidungsurteil, bei Verwitweten die Heiratsurkunde des verstorbenen Ehepartners.

Alle weiteren Formalitäten kann man auch von einem Bestattungsunternehmen durchführen lassen.

## Informationen – Literatur

### Der Rote Faden

Informationen für Senioren, Herausgeber und Bezugsadresse:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Glinkastr. 18-24

10832 Berlin

Tel.: (030) 2 06 55-0

(kostenlos)

Rechtsberatung und Rechtshilfe 8

### Bayer. Rechtswegweiser

Herausgeber und Bezugsadresse: Bayer. Staatsministerium der

Justiz Pressereferat

Prielmayerstr. 7

80335 München

### Hinweis:

Informationshefte zu Testament und Erbrecht sowie zu finanzieller Vorsorge liegen bei vielen Banken und Sparkassen aus.

### Janus-Online

Hrsg. WEKA Verlagsgesellschaft

Internet: <http://www.janus-online.de>

Internet: <http://www.dfv-nrw.de/ratgeber>

certified by experience

**Unsere Software ist unsichtbar.  
Aber die Ergebnisse können sich sehen lassen.**



Die ProLeiT AG aus Herzogenaurach liefert Prozessleitsysteme und ganzheitliche Automatisierungslösungen für die Branchen Nahrungsmittel, Getränke, Chemie und Pharmazie.

ProLeiT AG  
Einsteinstraße 8  
91074 Herzogenaurach  
Telefon +49 (0) 9132 777-0  
Telefax +49 (0) 9132 777-150  
eMail [info@proleit.de](mailto:info@proleit.de)  
Internet <http://www.proleit.de>

**ProLeiT**



Leider werden ältere Menschen oft als Opfer krimineller Handlungen gezielt ausgewählt, sei es in Erwartung geringerer Aufmerksamkeit oder wegen häufig vernachlässigter Sicherheitsstandards.

Gerade die wachsende Kriminalität mit Wohnungseinbrüchen, Taschendiebstählen, Trickbetrügereien und Sachbeschädigungen verunsichern viele Bürger.

An der eigenen Wohnungstür und auch auf der Straße, in öffentlichen Verkehrsmitteln oder auf Reisen sollten gerade ältere Menschen besonders auf ihre Sicherheit achten.

Bereits relativ geringfügige und preiswerte Nachbesserungen an Türen und Fenstern sowie ein vorsichtiges Auftreten gegenüber fremden Besuchern würde in vielen Fällen potentielle Täter erfolgreich abschrecken.

Aus diesen Gründen hat die Herzogenauracher Polizei ihre Vorsorgemaßnahmen verstärkt und bietet kostenlos individuelle Beratung vor Ort im eigenen Haus oder auch Vorträge für größere Gruppen an.

## **Polizeiinspektion Herzogenaurach**

Bahnhofstr. 2

91074 Herzogenaurach

Tel.: (09132) 78 09 – 0

Fax: (09132) 78 09 – 20

## **Haustürgeschäfte**

Für Verträge, die Sie in Ihrer Wohnung, auf öffentlichen Verkehrswegen oder auch auf Kaffeefahrten abgeschlossen haben, bleibt Ihnen ein einwöchiges Rücktrittsrecht. Dieses muß schriftlich erfolgen, am besten per Einschreiben mit Rückschein. Eine Begründung ist nicht erforderlich.

Bitte achten Sie bei Haustürgeschäften stets auf die (meist kleingedruckten) Geschäftsbedingungen und auf Aushändigung einer Durchschrift Ihrer Bestellung bzw. des Kaufvertrages. Achten Sie vor allem auf das Datum des Vertrages – auf dem Original und allen Durchschriften. Dieses ist entscheidend für Ihren eventuellen Widerspruch.

## Melden von Betrugsattacken

Falls Sie selbst einmal Opfer von Trickbetrügern oder Trickdieben wurden, oder wenn Sie den Eindruck haben, daß ein Versuch hierzu unternommen wurde, verständigen Sie bitte so schnell wie möglich die Polizei unter der Telefonnummer 1 10.

Dieser Notruf ist kostenfrei, sowohl über Ihren Hausapparat als auch über das Mobiltelefon (Handy) oder einen öffentlichen Fernsprecher.

## Wertsachen und Geldgeschäfte

Schon für wenig Geld können Sie bei Herzogenauracher Geldinstituten ein Schließfach für Ihre Wertgegenstände anmieten. Sie können natürlich auch kleine Wertfachschränke im Fachhandel erwerben. Achten Sie auf den richtigen Einbau!

Lassen Sie sich größere Geldbeträge auf der Bank in einem separate Raum aushändigen. Achten Sie beim Geldabheben auf Fremde, die Ihnen zu nahe kommen oder Sie bemerkbar beobachten.

## Betrügerische Tricks an der Wohnungstür

Hilfsbereitschaft an der Wohnungstür zahlt sich nicht aus. Diebe und Betrüger haben schauspielerische Fähigkeiten und nutzen Ihre Gutgläubigkeit schamlos aus.

### **Lassen Sie niemanden in Ihre Wohnung, den Sie nicht kennen!**

Kaufen Sie vor allem keine „wertvollen Teppiche“ an der Wohnungstür!

Vorsicht ist ganz besonders geboten bei:

- Kann ich bitte ein Glas Wasser haben?
- Haben Sie bitte Papier und Bleistift?
- Können Sie mir bitte diesen Geldschein wechseln?
- Bitte, ich muss schnell mal telefonieren!
- Kann ich bitte bei Ihnen meinem Baby schnell die Flasche geben?
- Umfragen aller Art!

## **Broschüren:**

### **Wie schützen Sie sich im Alter?**

und

### **Ungebetene Gäste**

Hrsg.: Kriminalpolizeiinspektion Erlangen

## **Sicherheit**

Hrsg.: Bayerisches Staatsministerium des Innern

Odeonsplatz 3

80539 München

Internet: <http://www.polizei.bayern.de>

Alle diese Broschüren erhalten Sie auch in der Herzogenauracher  
Polizeiinspektion.

## **Janus-Online**

Hrsg.: WEKA Verlagsgesellschaft

Internet: <http://www.janus-online.de>



... gut für Sie:

Das gab  
es noch nie:  
Jetzt auch für  
61- bis 100-Jährige  
Zahnersatz  
ab 8 Euro!

Ihre Extra-Portion Gesundheit:  
Lassen Sie sich besser behandeln  
und das besonders günstig!

 Sparkasse  
Erlangen

Schonen Sie Ihre Ersparnisse beim Zahnersatz, beim Auslands-Aufenthalt und der Sehhilfe. Sie legen Wert auf mehr? Bitte sehr – auch bei Kosten für Heilpraktiker, Zuzahlungen, Krankenhaus-Aufenthalt etc. erfahren Sie einen speziellen Service. Gerne sprechen wir mit Ihnen über Ihre optimale Gesundheits-Vorsorge.  
[www.sparkasse-erlangen.de](http://www.sparkasse-erlangen.de)

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Geb.-Datum

Telefon

E-Mail

Ich bin Kunde bei:

Das Porto  
zahlt die  
Sparkasse  
Erlangen.

**Antwort**

Sparkasse Erlangen  
Gesundheit  
Werner-von-Siemens-Straße 81  
91052 Erlangen

## Wenn's um Geld geht ...

Während eines Lebens ändern sich die Wünsche und Interessen eines Menschen, aber auch die Anforderungen an die Finanzen. Lassen Sie Ihre Finanzen regelmäßig auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.

Gute Finanzdienstleister bieten alles aus einer Hand. Für Sie heißt das: ein Ansprechpartner immer in Ihrer Nähe. Ob Versichern, Sparen oder Finanzieren - lassen Sie sich beraten. Mehr unter [www.sparkasse-erlangen.de](http://www.sparkasse-erlangen.de)

**Gleich untenstehenden Coupon ausfüllen und zurücksenden!**

### **Sparkasse Herzogenaurach - Hauptstraße 25-27**

91074 Herzogenaurach, Telefon: 09132 7841-0, Fax: 09132 7841-99,  
E-Mail: [gs06@sparkasse-erlangen.de](mailto:gs06@sparkasse-erlangen.de)

### **Sparkasse Herzogenaurach - Haydnstraße 27**

91074 Herzogenaurach, Telefon: 09132 7820-0, Fax: 09132 7820-22  
E-Mail: [gs49@sparkasse-erlangen.de](mailto:gs49@sparkasse-erlangen.de)

### **Sparkasse Herzogenaurach - Schützengraben 18**

91074 Herzogenaurach, Telefon: 09132 7847-0, Fax: 09132 7847-22  
E-Mail: [gs46@sparkasse-erlangen.de](mailto:gs46@sparkasse-erlangen.de)

### **Sparkasse Niederndorf, Thomas-Christian-Fink-Weg 2**

91074 Herzogenaurach, Telefon: 09132 779-0, Fax: 09132 779-22  
E-Mail: [gs23@sparkasse-erlangen.de](mailto:gs23@sparkasse-erlangen.de)



Bitte informieren Sie mich zu folgenden Themen:

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Gesundheitsvorsorge      | <input type="checkbox"/> Wohnen im Alter            |
| <input type="checkbox"/> Erben und Vererben       | <input type="checkbox"/> Unfall 50plus              |
| <input type="checkbox"/> „Enkel gut - alles gut!“ | <input type="checkbox"/> Individueller Finanz-Check |

Sonstiges: \_\_\_\_\_

Bitte reservieren Sie für mich die kostenlose Broschüre:

- Erben und Vererben
- Erben und Vererben aus steuerlicher Sicht

# Impressum

Herausgeber: **Bayerisches Rotes Kreuz**  
Kreisverband Erlangen-Höchstadt  
Henri-Dunant-Str. 4  
91058 Erlangen

in Zusammenarbeit mit dem

**Seniorenbeirat der Stadt Herzogenaurach**

Redaktion: Brüne Soltau

Titel: WERBEAGENTUR 16 NULL EINS

Fotos: Helmut Pfaffenberger

Druck: mandelkow GmbH

2. Auflage Generationen- und Seniorenratgeber  
im März 2006  
6.000 Exemplare

## Anmerkungen

Der **Ratgeber für Senioren** wurde redaktionell vom BRK Kreisverband Erlangen-Höchstadt in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Herzogenaurach erstellt.

Der Druck wurde durch Spenden und Anzeigen von Herzogenauracher Firmen ermöglicht.

Der Ratgeber erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auch ist nicht zu vermeiden, dass einzelne Angaben bereits kurz nach Herausgabe wieder überholt sind. Wir begrüßen deshalb jede Anregung, Ergänzung oder Berichtigung, die zur Verbesserung der nächsten Auflage dienen kann.

# Inserenten

Seite

<b>U2</b>	<b>BRK KV Erlangen-Höchstadt</b>
<b>22</b>	<b>Spedition Wormser/ BMW Autohaus Wormser, Herzogenaurach</b>
<b>50</b>	<b>Herzo Werke, Herzogenaurach</b>
<b>50</b>	<b>Herzo Media, Herzogenaurach</b>
<b>51</b>	<b>Herzo Bäder und Verkehrs GmbH, Herzogenaurach</b>
<b>64</b>	<b>Alten- und Pflegeheim Liebfrauenhaus</b>
<b>64</b>	<b>Ambulante Krankenpflege Marietta Krusch, Herzogenaurach</b>
<b>85</b>	<b>Mercedes-Benz Autohaus Pickel, Erlangen</b>
<b>85</b>	<b>Kosmetik Marietta Krusch, Herzogenaurach</b>
<b>91</b>	<b>Hotel HerzogsPark, Herzogenaurach</b>
<b>108</b>	<b>Spedition Drebingler</b>
<b>120</b>	<b>ProLeit AG, Herzogenaurach</b>
<b>125/126</b>	<b>Stadt- und Kreissparkasse Erlangen</b>
<b>U3</b>	<b>mandelkow GmbH, Herzogenaurach</b>
<b>U4</b>	<b>INA Schaeffler Werke, Herzogenaurach</b>

D R U C K



MEDIENKOMPETENZ

---

•mandelkow

---

Röntgenstraße 15  
91074 Herzogenaurach

Telefon [09132] 78 33-0  
Telefax [09132] 78 33-33  
ISDN [09132] 79 79 33

eMail [info@mandelkow.de](mailto:info@mandelkow.de)  
Internet [www.mandelkow.de](http://www.mandelkow.de)



Es lebe der Unterschied!



## Gemeinsam bewegen wir die Welt

Die Schaeffler Gruppe – das ist kreative Technik von INA, FAG und LuK. Mit drei starken Marken sorgen wir überall auf der Welt für Bewegung.

Als führender Wälzlagerhersteller und Automobilzulieferer entwickeln und produzieren wir Präzisionsteile – vom Nadellager bis zum kompletten Schaltmodul. Bei unseren Produkten setzen wir auf Innovation und Qualität. Dafür denken unsere Mitarbeiter täglich ein Stück voraus.

Mit technischen Spitzenleistungen geben wir unseren Entwicklungspartnern Impulse und sichern so unseren gemeinsamen Weg in die Zukunft.

INA-Holding Schaeffler KG  
91072 Herzogenaurach  
[www.ina.de](http://www.ina.de) · [www.fag.de](http://www.fag.de) · [www.luk.de](http://www.luk.de)

